

WIRTSCHAFT STÄRKEN. ZEICHEN SETZEN.

GESCHÄFTSBERICHT 2024



INHALT

| | | |
|---|--|-----|
| 1 | Personal, Finanzierung und interne Infrastruktur | s12 |
| 2 | Leistungen und Erfolge | s20 |
| 3 | Wirksame Interessenvertretung | s28 |
| 4 | Maßgeschneidertes Service | s34 |
| 5 | Nachhaltigkeit | s48 |
| 6 | Zukunftsorientierte Bildung | s52 |
| 7 | Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit | s60 |

IMPRESSUM

Wirtschaftskammer Niederösterreich
Wirtschaftskammer-Platz 1
3100 St. Pölten

Fotos: Imre Antal, Josef Bollwein, Klaus Engelmayer, Franz Gleiß, Anja Grundböck, Armin Haiderer, Daniel Hinterramskogler, Andreas Kraus, Gerald Lechner, Michael Liebert, Thomas Magyar, Erich Marschik, Georg Pomassl, Gabriel Rizar, Tanja Wagner, WKNÖ.
Grafik: quick brown fox

Druck: Bösmüller, Stockerau

Bitte beachten Sie, dass die Informationen (inkl. Zahlen/Daten/Fakten) in diesem Geschäftsbericht nur ein Auszug der vielfältigen Services, Maßnahmen und Tätigkeiten der Wirtschaftskammer NÖ sind. Die Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert und umgesetzt. Das Auftreten etwaiger Fehler ist trotz sorgfältiger Prüfung nicht auszuschließen. Umfassende und aktuelle Informationen finden Sie auch unter wko.at/noe

Nachhaltig gedruckt auf 100% PEFC chlorfreiem Papier, nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens.

DAS DUALE SYSTEM.
DIE STÄRKE DER WIRTSCHAFTSKAMMER.

1.265

FUNKTIONÄR:INNEN (GEWÄHLT)

811

MITARBEITER:INNEN (VZÄ)

FÜR

116.166

UNTERNEHMEN IN NIEDERÖSTERREICH

Wirtschaftsstandort Niederösterreich



481.000

Arbeitnehmer:innen
der gewerb. Wirtschaft
in NÖ



69 %

Anteil der Arbeitsplätze
in kleinen und
mittleren Unternehmen
(1-249 Beschäftigte)



18,2 Mrd. €

Bruttolohn- und
Gehaltszahlungen
der gew. Wirtschaft
in NÖ (2022)



16.986

Lehrlinge in
Niederösterreich
(2024)



5.877

Ausbildungsbetriebe
in Niederösterreich
nach Standorten (Hauptbetriebe
und Filialen, 2024)



64,3 Mrd. €

Bruttowertschöpfung
Gesamtwirtschaft in NÖ
(2022)



5,0 Mrd. €

Bruttoinvestitionen
der gewerb. Wirtschaft NÖs
in Sachanlagen (2022)



821,3 Mio. €

Investitionen
NÖ Unternehmen
in Forschung und
Entwicklung (2021)

52,1 %
nicht
Kammerbereich

47,9 %
gewerbliche
Wirtschaft



7.827

Unternehmensneugründungen
in NÖ inkl. Personenbetreuer:innen
(2024 vorl. Daten)



116.166

Unternehmen in NÖ
schaffen Wohlstand und
Wachstum (31.12.2024)



76.579

Ein-Personen-Unternehmen
(EPU) in NÖ
(2024)



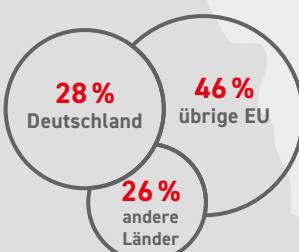
55,8 %

Frauenanteil bei
Gründungen in NÖ
inkl. Personenbetreuer:innen
(2024 vorl. Daten)



69 %

der vor 5 Jahren in NÖ
gegründeten Unternehmen
sind noch aktiv
inkl. PersonenbetreuerInnen



NÖs wichtigste
Handelspartner



30,3 Mrd. €

NÖ Warenexporte
(2023)

25,4 Mrd. €* Europa

2,3 Mrd. € Amerika

1,7 Mrd. € Asien

0,3 Mrd. € Afrika

0,2 Mrd. € Australien & Ozeanien

0,4 Mrd. € Sonstige (nicht zuordenbar)

**NÖ Warenexporte
nach Kontinenten**

*EU: 22,3 Mrd. €;
restl. Europa: 3,1 Mrd. €

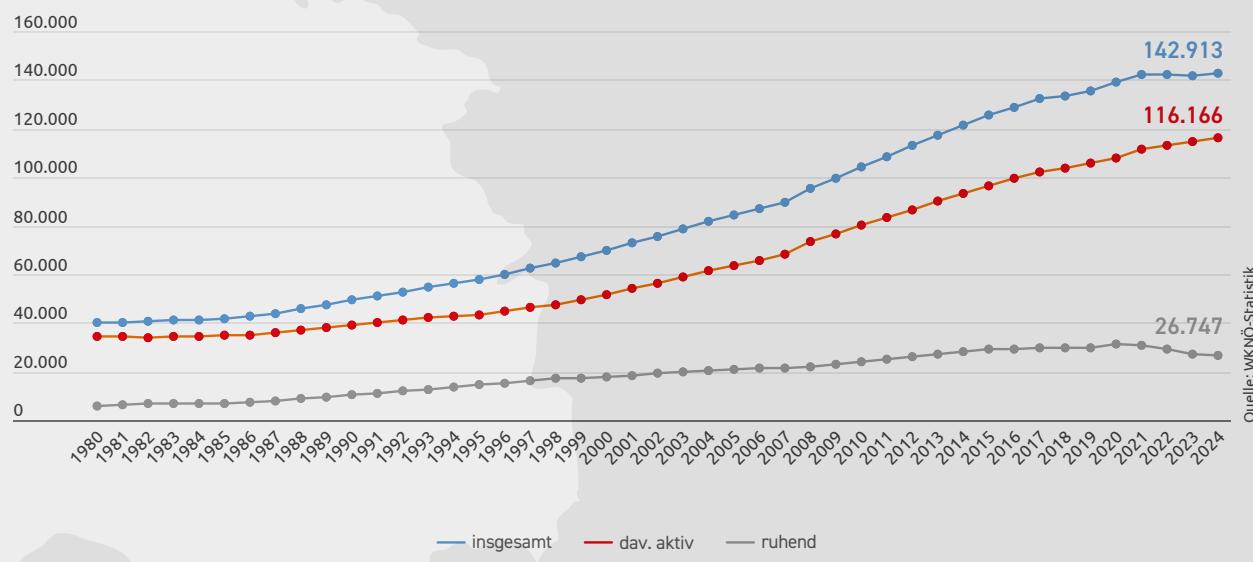


wko.at/noe/statistik

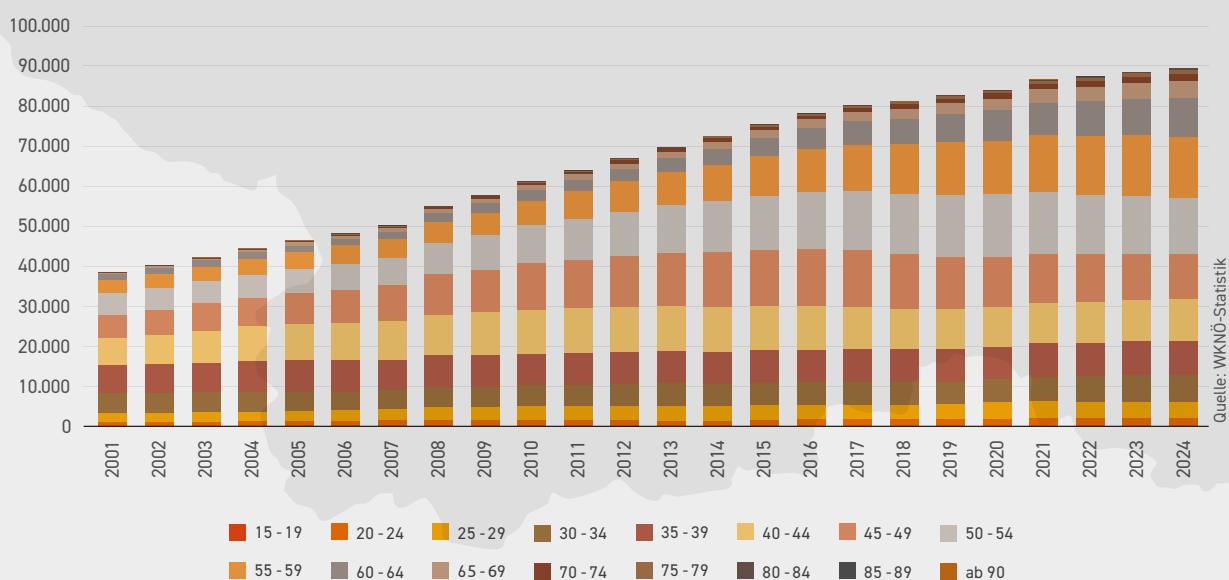
immer aktuelle Daten

Mitgliederstruktur der Wirtschaftskammer NÖ

Unternehmer:innen in NÖ - Mitglieder der WKNÖ nach Status

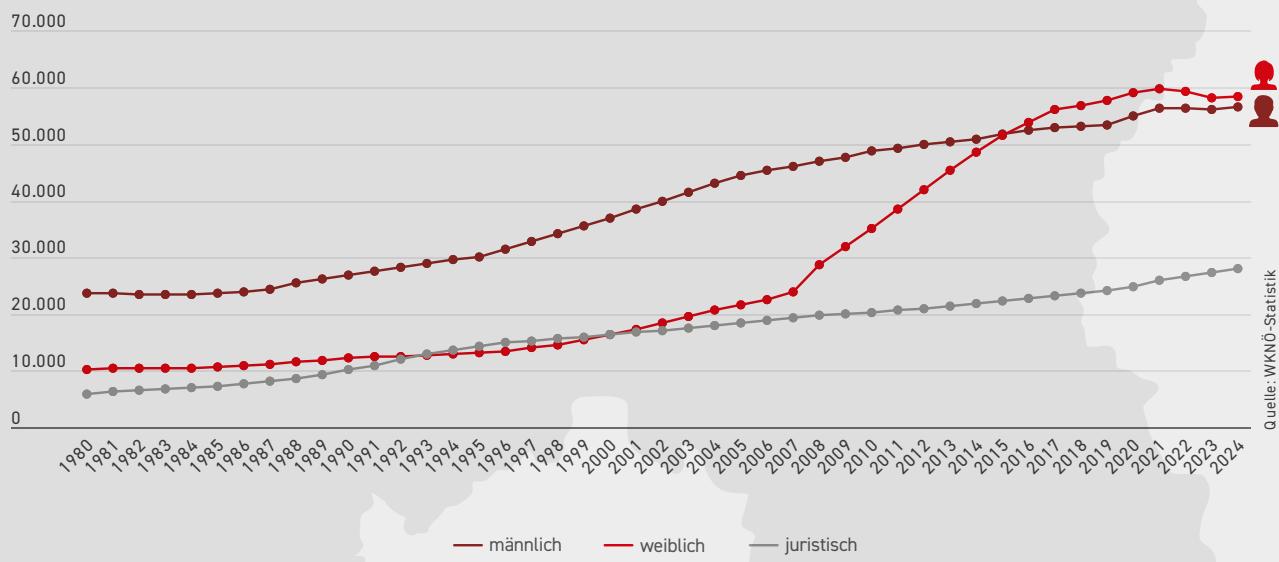


Aktive Mitglieder der WKNÖ nach Alter

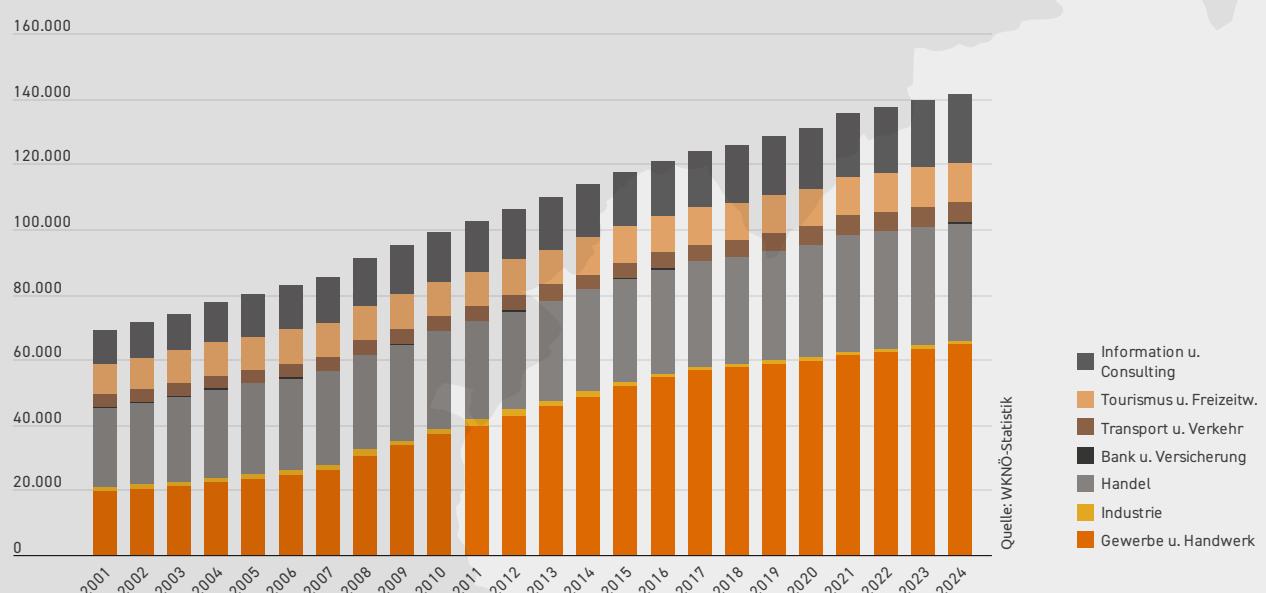


Aktive Mitglieder der WKNÖ

nach Geschlecht bzw. juristischen Personen



Aktive Spartenmitglieder der WKNÖ



Zukunft denken! Zeichen setzen!

Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich, und Johannes Schedlbauer, Direktor der Wirtschaftskammer Niederösterreich, geben im Interview aus Sicht der niederösterreichischen Wirtschaft Einblick in das vergangene Jahr.

Herr Präsident, wie ist es den niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmern 2024 ergangen?

Unsere Betriebe standen auch im letzten Jahr vor großen Herausforderungen - ähnlich wie in den Jahren davor. Die anhaltend hohe Inflation, die Energiepreise und steigende Arbeitskosten haben sich deutlich ausgewirkt, was zu einem Rückgang der Wirtschaftsleistung führte. Gleichzeitig bleibt der Mangel an Fachkräften ein zentrales Thema, das unsere Unternehmerinnen und Unternehmer weiterhin stark beschäftigt - ungeachtet der aktuellen Konjunktur. Trotz dieser Rahmenbedingungen ist der Unternehmergeist in Niederösterreich ungebrochen. Das zeigt nicht nur die stabile Zahl der im letzten Jahr gegründeten Unternehmen, sondern bestätigt sich auch immer wieder in meinen Gesprächen und bei Betriebsbesuchen. Besonders beeindrucken mich dabei der Erfindergeist, die Kreativität und der unternehmerische Mut, mit dem unsere blau-gelben Betriebe Tag für Tag neue Wege gehen.

Herr Direktor, wie unterstützt die Wirtschaftskammer Niederösterreich die Betriebe angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen?

Wir bieten umfassende Unterstützung - angefangen bei unseren Expertinnen und Experten auf Bezirks- und Branchenebene - bis hin zu Spezialisten für alle unternehmensrelevanten Themenbereiche. Die Wirtschaft entwickelt sich ständig weiter, und genauso vielfältig gestalten wir unsere Leistungen. Daher haben wir im letzten Jahr einen besonderen Schwerpunkt auf die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung gelegt. Zusätzlich haben wir verstärkt die Leistungen unserer Unternehmerinnen und Unternehmer in den Vordergrund gerückt.

Herr Direktor, ein großes Thema war das Hochwasser, das im September Niederösterreich schwer getroffen hat...

Unsere Betriebe waren unterschiedlich stark betroffen. Für manche ging es um die gesamte wirtschaftliche Zukunft. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirks- und Außenstellen standen in engem Kontakt mit den Unternehmen und den lokalen Behörden. Zusätzlich wurde der Unterstützungsfonds der WKNÖ gemeinsam mit der WKÖ und der SVS pro Schadensfall verdoppelt. In dieser Zeit voller Bangen, Warten und Hoffen gab es aber auch viele Lichtblicke. Die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die anpacken und dort geholfen hatten, wo andere nicht mehr konnten. Darunter auch viele Unternehmerinnen und Unternehmer, die vielleicht selbst Familie haben oder Sorgen um ihre Existenz. Dieser Zusammenhalt hat uns sehr beeindruckt.

Herr Präsident, auf welche Themen setzt die Wirtschaftskammer NÖ 2025?

Es wird viel zu wenig über die Leistungen unserer Unternehmerinnen und Unternehmer gesprochen. Wir sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität in den Regionen. Wir übernehmen jeden Tag die Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Familien sowie für die Gesellschaft. Regionen ohne Betriebe sind nicht vorstellbar. Daher stehen wir dafür ein, dass wir Unternehmerinnen und Unternehmer wieder mehr selbstbestimmt arbeiten können. Natürlich haben wir die weiter bestehenden Herausforderungen wie Energiekosten und Mitarbeitermangel im Fokus. Dafür braucht es rasch die Umsetzung der im Regierungsprogramm vorgesehenen und zusätzliche Maßnahmen, damit die Rahmenbedingungen für unsere Betriebe wieder besser werden und wir wettbewerbsfähig bleiben. Zusätzlich legen wir einen Fokus auf die Chancen der Digitalisierung und setzen uns für weniger Belastungen und weniger Bürokratie ein. Denn weniger Bürokratie ist etwas, das nichts kostet und viel bringt. Was wir fordern und sagen, müssen wir aber auch selbst leben, zum Beispiel beim Bürokratieabbau. Da setzen wir auch bei uns selbst einen strengen Maßstab an.

Herr Präsident, eine abschließende Frage: Was macht für Sie die Wirtschaftskammer aus?

Für mich war und ist entscheidend, dass wir gemeinsam an einem Strang ziehen - gerade in herausfordernden Zeiten. Ob Funktionärinnen und Funktionäre oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Wir alle zeigen, wie viel Kraft in unserer Organisation und im dualen System steckt. Diese Kraft wollen wir auch künftig dafür nutzen, um das Serviceangebot und die Bildungsarbeit für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich weiter voranzutreiben. Gleichzeitig werden wir einen wesentlichen Schwerpunkt auf die Interessenvertretung als Sprachrohr für die Unternehmerinnen und Unternehmer setzen. Denn die Wirtschaft ist immer Teil der Lösung! Wirtschaft ist überall, und Wirtschaft sind wir alle. Gestalten wir unsere Zukunft gemeinsam! Denn eine starke Wirtschaft sichert sozialen Frieden und Wohlstand.



Johannes Schedlbauer,
Direktor



Wolfgang Ecker,
Präsident



Persönliche Services der WKNÖ

265.102

PERSÖNLICHE SERVICEKONTAKTE
(PHYSISCH, TELEFONISCH, PER MAIL)
MIT MITGLIEDERN OHNE GRÜNDUNG

48.464

INDIVIDUELLE PERSÖNLICHE
BERATUNGEN OHNE GRÜNDUNG

40.474

PERSÖNLICH BERATENE MITGLIEDER

8.384

GRÜNDUNGSBERATUNGEN
(37.507 GRÜNDER-KONTAKTE BIS 30 MINUTEN)

Top Servicekontakte nach Themenfeldern

Arbeits- und Sozialrecht **65.918**

Wirtschafts- und Gewerberecht **69.022**

Unternehmensführung, Finanzierung und Förderung **34.951**

Außenwirtschaft **17.086**

Bildung und Lehre **12.508**

Umwelt und Energie **3.170**

Steuern **3.147**

Innovation, Technologie & Digitalisierung **3.192**

Verkehr und Betriebsstandort **1.413**

Servicekommunikation

39.854 Benutzerkonten

35.595.914 Seitenaufrufe auf WKO.at*

19.415.769 Sitzungen auf WKO.at*

8.949.184 Nutzer auf WKO.at*

WIFI NÖ

52.916 Kursteilnahmen

5.052 Kurse

1.682 WIFI-Trainer:innen (271 neue Trainer:innen)

8.797 abgehaltene Trainingseinheiten im Firmen-Intern-Training

1,26 Kundenzufriedenheit

Veranstaltungen

1.005 Veranstaltungen

927 physische Publikumsveranstaltungen für Mitglieder

78 virtuelle Publikumsveranstaltungen für Mitglieder (Webinare, ...)

40.096 Teilnehmer bei physischen Veranstaltungen

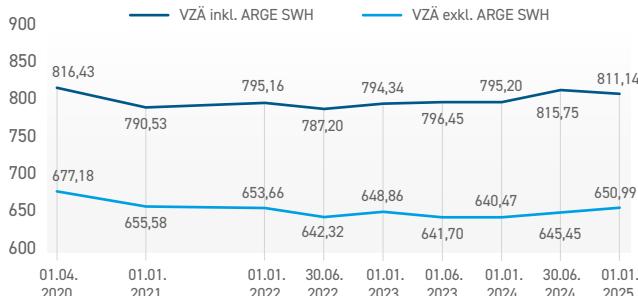
6.702 Teilnehmer bei virtuellen Veranstaltungen

PERSONAL, FINANZIERUNG UND INTERNE INFRASTRUKTUR

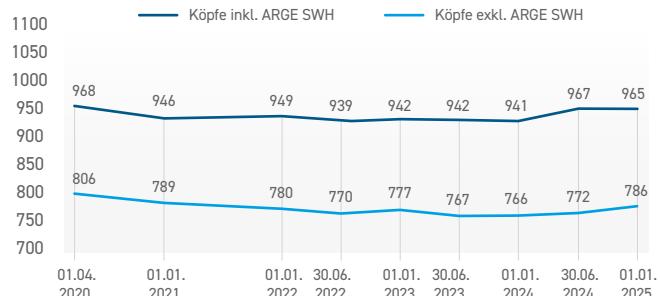
1

Personal der WKNÖ

Vollzeitäquivalent-Entwicklung



Köpfe



Aufteilung Personal in der WKNÖ

Kammer: 43,56 Prozent

ARGE Schülerwohnhäuser der WKNÖ: 19,74 Prozent

Bezirks- und Außenstellen der WKNÖ: 13,35 Prozent

(Stand 1.1.2025, VZÄ Relation)

WIFI Niederösterreich: 11,22 Prozent

Fachorganisationen: 7,79 Prozent

WKNÖ Gastronomie: 4,34 Prozent

Personalaufwand der WKNÖ (2024): € 46,8 Mio

Personalaufwand der FO (2024): € 6,54 Mio

Themenschwerpunkte des Personalmanagements

► Stärkung und Weiterentwicklung der Kompetenzen

Durch ein optimiertes Weiterbildungskonzept werden gezielt die fachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen aller Mitarbeiter:innen gestärkt. Das Weiterbildungsangebot orientiert sich am Serviceversprechen der WKNÖ, an den Trends und Neuerungen der Wirtschaft sowie an aktuellen Entwicklungen. Gesetzt wird auf eine ausgewogene Mischung aus fachlicher Weiterbildung, persönlicher Weiterentwicklung und ein vielfältiges Angebot an gesundheitsfördernden Maßnahmen. Das Konzept folgt dem Grundsatz miteinander lernen, voneinander profitieren und gemeinsam umsetzen.

► Mitarbeiter:innenbindungsmaßnahmen

Die WKNÖ evaluiert und optimiert laufend die gesetzten Mitarbeiter:innenbindungsmaßnahmen. Umgesetzte Maßnahmen, die eine gelebte Feedback- und Fehlerkultur sowie ein aktives Ideenmanagement fördern, sind wesentlicher Bestandteil davon. Zusätzlich werden mithilfe des neu ausgerollten Top-Performer:innen-Programmes Leistungsträger:innen mit gezielten Maßnahmen gefördert. Im Zuge von Teambuildingmaßnahmen wird die Zusammenarbeit in den Organisationseinheiten gestärkt. Abgerundet wird das Konzept durch einen neu entwickelten Karenzmanagement-Prozess.

► Digitalisierung

Umgesetzte Maßnahmen zur Digitalisierung von Personalmanagementprozessen ermöglichen diese effizienter, strukturierter und benutzerfreundlicher zu gestalten. Die Bestellung von internen Digitalisierungskoordinatoren stellt eine Koordination aller Digitalisierungsthemen sicher. Um den Mitarbeiter:innen die Funktionsweise von KI-Systemen, die intern entwickelten KI Guidelines sowie den richtigen Umgang näherzubringen, wurden entsprechende interne Weiterbildungsmaßnahmen ausgearbeitet.

Bilanz und GuV auf einen Blick

Wirtschaftskammer Niederösterreich
Bilanz zum 31.12.2024

| AKTIVA | Bilanz 2024 in T € | PASSIVA | Bilanz 2024 in T € |
|--|-----------------------|--|-----------------------|
| A. ANLAGEVERMÖGEN | | A. EIGENKAPITAL | |
| Immaterielle Vermögensgegenstände 0 | 0 | Stammkapital | 0 |
| Sachanlagen 5.231 | 5.231 | Kapitalrücklagen | 23.299 |
| Finanzanlagen 165.313 | 165.313 | Gewinnrücklagen | 125.123 |
| SUMME ANLAGEVERMÖGEN 170.54 | 170.544 | Bilanzgewinn | 32 |
| | | SUMME EIGENKAPITAL | 148.454 |
| B. UMLAUFVERMÖGEN | | B. RÜCKSTELLUNGEN | 7.847 |
| Vorräte 40 | 40 | | |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 31.531 | 31.531 | | |
| Wertpapiere und Anteile 0 | 0 | | |
| Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten 38.128 | 38.128 | | |
| SUMME UMLAUFVERMÖGEN | 69.698 | | |
| C. RECHNUNGSGRENZUNGSPOSTEN | 7.495 | C. VERBINDLICHKEITEN | 72.321 |
| D. VERSORGUNGS- UND UNTERSTÜTZUNGSEINRICHTUNGEN | 19.384 | D. RECHNUNGSGRENZUNGSPOSTEN | 19.115 |
| E. TREUHANDVERMÖGEN | 0 | E. VERSORGUNGS- UND UNTERSTÜTZUNGSEINRICHTUNGEN | 19.384 |
| SUMME AKTIVA | 267.121 | F. TREUHANDKAPITAL | 0 |
| | | SUMME PASSIVA | 267.121 |

Aufgrund der Darstellung in Tsd. EUR können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Wirtschaftskammer Niederösterreich Gewinn- und Verlustrechnung 2024

| GuV 2024 in T € | |
|---|--------------|
| Umsatzerlöse, Umlagen und Gebühren | 117.550 |
| Veränderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen | 0 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 0 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 6.264 |
| Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen | - 19.992 |
| Personalaufwand | - 46.800 |
| Abschreibungen | - 3.080 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | - 52.410 |
| BETRIEBSERFOLG | 1.533 |
| FINANZERFOLG | 1.956 |
| ERGEBNIS VOR STEUERN | 3.489 |
| STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG | - 296 |
| ERGEBNIS NACH STEUERN | 3.193 |
| AUFLÖSUNGEN VON UND ZUWEISUNGEN ZU RÜCKLAGEN | - 3.160 |
| BILANZGEWINN | 33 |

Aufgrund der Darstellung in Tsd. EUR können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Bau- und Infrastrukturprojekte

- Fertigstellung des **Konferenzraum WeitBlick** im 6. Obergeschoss der WKNÖ-Zentrale in St. Pölten.
- **WIFI-Hauptgebäude:** Erneuerung Kältezentralen, Sanitärleitungen sowie E-Verteiler, Fluchtwegstüren, Erneuerung Betonbauteile West.
- **Errichtung einer LED-Werbefläche** vor der Südfassade des WIFI-Hauptgebäudes.
- Fertigstellung und Inbetriebnahme der **Orthopädieschuhmacherwerkstätte im WIFI St. Pölten** samt neuer Maschinen.
- **Ausbau und Modernisierung der e-Ladeinfrastruktur** am Standort St. Pölten:
 - **WKNÖ-Zentrale Parkdeck:**
 - Oberes Parkdeck:**
2 AC-Ladestationen bis 22 kW Ladeleistung und
1 DC-Schnell-Ladestation bis 2 x 100 kW (bzw. 1 x 200 kW) Ladeleistung
 - Unteres Parkdeck:**
2 AC-Ladestationen bis 22 kW Ladeleistung und
1 DC-Schnell-Ladestation bis 2x 25 kW (bzw. 1x 50 kW) Ladeleistung
 - **Parkdeck P3 (WIFI-Parkdeck):** 11 AC- Ladestationen bis 22 kW Ladeleistung
 - **Bildungs- und Prüfungszentrum am Schwaighof:** 2 AC-Ladestationen bis 22 kW Ladeleistung
- Nachrüstung von E-Ladestationen am Standort **Zwettl** (AC-Doppelladestation mit 22 kW) gemäß NÖ Bauordnung

Umsetzung von Maßnahmen aus dem Ressourcen- und Investitionsplan der WKNÖ

Abgeschlossene Maßnahmen:

- **Modernisierung WIFI-Hauptgebäude:** Strategie- und Projektorganisation, Gespräche mit den Nutzern des Gebäudes, Erarbeitung Denkmalschutz Bindungsplan mit dem Bundesdenkmalamt.
- **Haus der Wirtschaft Mistelbach:** Errichtung einer PV-Anlage mit 15 kWp
- **Haus der Wirtschaft Gänserndorf:** Umstellung der Gasheizung auf Fernwärme.
- **Bildungs- und Prüfungszentrum (bpz) am Schwaighof:** Beauftragung der Modernisierung der Gebäudeautomation sowie Optimierung der Regelungstechnik (geplante Fertigstellung August 2025).

Geplante Maßnahmen 2025:

- **Modernisierung WIFI- Hauptgebäude:** Finalisierung des Denkmalschutz-Bindungsplans und Abnahme durch das Bundesdenkmalamt, Evaluierung der Projektkosten, Kostengenehmigung und Projektstart mit Vergabeverfahren für Projektleitung und Gesamtplanung.
- **Energieeffizienz- und Sanierungsmaßnahmen**, um das Haus der Wirtschaft Mödling zu einem energieautonomen Gebäude umzurüsten (Planung und Vergaben für Baumaßnahmen wie Tiefenbohrungen, Grabarbeiten, Fundamentierungen, Erweiterung Trafostation)
- **Errichtung von PV-Anlagen** am Standort St. Pölten- WKNÖ Zentrale und tede-Z.
- **Errichtung von PV-Anlagen in 3 Bezirksstellen:** Gänserndorf, Gmünd und Zwettl.
- **Umrüstung der Beleuchtung auf LED an 4 Standorten:** tede-Z, Bst. Tulln, Bst Waidhofen/Thaya und Schwechat.
- **Bezirksstelle Zwettl:** Fertigstellung Dachsanierung und PV-Anlage
- **Heizungsumstellung von Gas auf Fernwärme** an den Standorten Klosterneuburg und Stockerau.

Einkaufsmanagement & Beschaffungskoordination

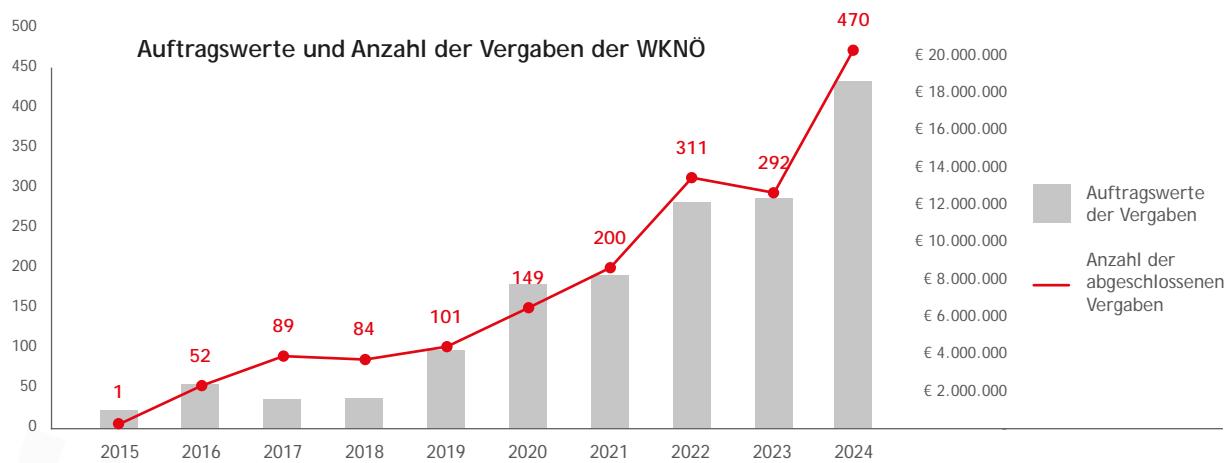
Die Anzahl an durchgeführten und abgeschlossenen Vergabeverfahren erhöhte sich um 61% von 292 im Jahr 2023 auf 470 im Jahr 2024. Die Anzahl der Vergaben für die Fachorganisationen erhöhte sich um 40,3% von 126 im Jahr 2023 auf 178 Vergaben in 2024.

Die Summe der vergebenen Aufträge stieg von 17,2 Mio. Euro 2023 auf 25,8 Mio. Euro 2024.

Für die Fachorganisationen wurden Aufträge im Wert von 2,5 Mio. Euro vergeben.

Die Anzahl der abgeschlossenen mehrjährigen Verträge erhöhte sich von 49 in 2023 auf 74 im Jahr 2024, die dazugehörigen Auftragswerte stiegen von € 13,4 Mio. auf € 20,6 Mio.

78,8% aller Einzelbeauftragungen (=Zuschläge) wurden in Niederösterreich erteilt.



ARGE Schülerwohnhäuser

Die ARGE Schülerwohnhäuser der WKNÖ hat im Jahr 2024 in den **16 Häusern 13.642 Lehrlinge** in 40 Wochen, während 4 Lehrgängen, untergebracht und versorgt.

853 Schüler:innen besuchten einen **5-wöchigen Lehrgang**

12.789 Schüler:innen besuchten einen **10-wöchigen Lehrgang**

Schuljahr 2023/24

3. Lehrgang Februar bis April 2024
4. Lehrgang April bis Juni 2024

Schuljahr 2024/25

1. Lehrgang September bis November 2024
2. Lehrgang November 2024 bis Jänner 2025

Um die zukünftigen Fachkräfte bestmöglich versorgen und die hohen Qualitätsstandards der ARGE Schülerwohnhäuser weiter anheben zu können, kamen **178 Mitarbeiter:innen** (154,35 VZÄ) und **6 Lehrlinge** zum Einsatz, die insgesamt **1.993.985 Portionen** (Frühstück, Mittagessen, Abendessen) zubereiteten.

Der **Gesamtumsatz** der ARGE Schülerwohnhäuser belief sich im Jahr 2024 auf **15.099.824 Euro**.

Zusätzliche Einnahmen durch die Konsumation von Mahlzeiten durch weitere Berechtigte, wie zum Beispiel Erzieher:innen oder externe Schüler:innen, beliefen sich im Jahr 2024 auf gesamt **664.250 Euro**.

(Quellen: Personalmanagement und FinMgt. / Schülerwohnhausbuchhaltung)

WKNÖ-Gastronomie

Die **35 Mitarbeiter:innen** (30,8 VZÄ) und **2 Lehrlinge** der WKNÖ-Gastronomie konnten im Jahr 2024 bei

- **Sonderveranstaltungen** inkl. Seminarverflegung rund **29.039** Gäste bewirten
- inkl. der wöchentlichen Specials **über 74.517 Menüs** verkaufen
- in den Outlets sowie bei Sonderveranstaltungen insgesamt **196.907 Speisen** und **178.819 Getränke** verkaufen.

Brutto-Umsatz im Jahr 2024 nach Outlets, Sonderveranstaltungen und Seminarverpflegung:

- | | |
|--------------------------------|---------------|
| • Sonderveranstaltungen: | € 592.088,- |
| • WIFI-Cafeteria + Restaurant: | € 1.044.341,- |
| • WK-Café: | € 234.845,- |
| • Seminarverpflegung: | € 121.762,- |

Die WKNÖ-Gastronomie konnte somit im Jahr 2024 einen **Gesamtumsatz** von **1.993.036 Euro** an Speisen und Getränken erwirtschaften.

(Quellen: Personalmanagement, Kassensystem GKS und FinMgt. / Kammerbuchhaltung)

LEISTUNGEN UND ERFOLGE

2

Zahlen & Fakten 2024

Die 28 Fachgruppen boten ihren Mitgliedern **40 verschiedene Fördermaßnahmen** zur Stärkung ihrer betrieblichen Abläufe an, **878 Förderungen** wurden ausgezahlt.

28 Fachgruppen der Sparte haben insgesamt **210 Veranstaltungen** für Mitglieder organisiert und **850 Newsletter** zur branchenspezifischen Information an ihre Mitglieder versandt.

Im Projekt „**Vergabeberatung**“ wurden **46 Gemeinden** mit Know-how zur regionalen Vergabe unterstützt, mehrere hundert Betriebe wurden persönlich besucht.

Schwerpunkte 2024

Handwerkerbonus: Umfangreiche Beratungsleistung zum Thema durch die Sparte mit 5 bis 10 Anfragen pro Tag von Konsument:innen und Unternehmer:innen, verschiedene Verbesserungen der Förderrichtlinien im Sinne des NÖ Gewerbe und Handwerks erreicht. Die meisten HWB kamen aus NÖ, der Bonus wird vor allem für Tischler, Maler- und Gas-Sanitärtechnikarbeiten in Anspruch genommen. HWB läuft noch bis Ende 2025.

WorldSkills 2024: Eine Delegation der Sparte besuchte von 12. bis 14.9. die World Skills in Lyon, um die NÖ Teilnehmer:innen aus dem Gewerbe und Handwerk anzufeuern - aus Sicht des NÖ Gewerbe und Handwerks äußerst erfolgreich: mit Florist Manuel Bender und den Betonbauern Stefan Huber und Christoph Kurz kamen gleich drei Weltmeister aus NÖ, ebenso wie Maler Vize-Weltmeisterin Lena Prinz.

Meisterfeier: 200 Schmuckurkunden an NÖ Jungmeister:innen am 8.11.2024 im VAZ St. Pölten im Rahmen der Feier mit rund 700 Teilnehmer:innen überreicht.

Großer Preis der Sparte GuH - „kreativ in die Zukunft“: Am 20. Juni 2024 wurde zum bereits 31. Mal der Preis der Sparte vergeben. Aus 90 Einreichungen und schließlich 27 nominierten Projekten wurden die Gewinner:innen in den 5 Kategorien ermittelt. Die Sieger:innen durften sich über jeweils EUR 2500,- und den Lehrlingspreis in der Höhe von EUR 1000,-, zur Verfügung gestellt von der Sparte Gewerbe und Handwerk, freuen.

Design Days Grafenegg: Von 3. bis 5. Mai 2024 war die Sparte GuH mit einem Stand bei der Design Messe in Grafenegg vertreten, um öffentlichkeitswirksam die Leistungen des Handwerks zu präsentieren.

Sparte
Industrie



Zahlen & Fakten 2024

Förderguide „Green Transition“ im quartalsweisen Update mit 130 verschiedenen industrie-relevanten Förderungen zur Transformation erstellt.

Rund 400 Teilnehmer:innen beim **Experimentaltag** am IMC Krems

Initiative **proHTL** mit 10 Einreichungen aus Niederösterreichs HTL

Förderinitiative der Metalltechnischen Industrie (MTI) mit bis zu 9.000 Euro pro Mitglied, aufgesplittet in drei Fördercalls

Gemeinsame Umfrage mit den Netzen NÖ zur Datenerhebung von **Energieprojekten und Großverbrauchern** - 407 Standorte wurden zurückgemeldet

287 Anfragen zu **Arbeits- und Sozialrecht** beantwortet

Schwerpunkte 2024

„**Industrielunch**“ - Treffen von Spitzenvertreter:innen der NÖ Industrie mit BM Klaudia Tanner, BM Magnus Brunner und WKO-Energiebeauftragten Siegfried Nagl

Umfassende **Mitgliederinformationen** zur **Sanierung des deutschen Bahnnetzes** und deren Auswirkungen auf die NÖ Industrie

Umfassende **Lehrlingsinitiativen** mit u.a. Ausbilderplattform „KI und Lehre“, Ausrollung der LAP-Koffer zu Metall und Elektro, Blitzumfragen zur Lehrstellensituation und Landeslehrlingswettbewerben mit insgesamt 103 Teilnehmer:innen in sieben Einzelkategorien und dem Teambewerb „Industrie 4.0“

Quartalsmäßige **Treffen mit Umweltanwaltschaft und NÖ Standortanwalt**, um insbesondere die regionale Raumplanung und UVP-Agenden strategisch zu thematisieren

Exkursionen mit Baudirektion und Architekturnetzwerk ORTE zu Holzbauprojekten

Neugestaltung der **proHolz-Gartenfläche** in der Garten Tulln

Eigene **Dossiers** zu den Themen „**Wasserstoff**“ inklusive neuem Online-Entscheidungstool und „**Was ist, wenn die Industrie fehlt**“ mit einer anschaulichen Analyse der Konsequenzen, wenn es zu einer Industrieabwanderung aus NÖ kommen würde

Zahlen & Fakten 2024

Förderupdate:

Webinar für mehr als 140 Kommerzkundenberater:innen der Kreditwirtschaft.

In diesem wurde über aktuelle Förder- und Beratungsmöglichkeiten für Unternehmen von Experten:innen der Förderstellen informiert.

Medienkooperationen:

Wirtschaft in NÖ-Spezial „Banken & Versicherungen“

NÖN-Sonderbeilage „Unser Geld - unsere Vorsorge“

Schwerpunkte 2024

Employer Branding Kampagne der Sparte #sogehtzukunft (Juli 2024 - Dezember 2024):

Im Kampagnenzeitraum konnten kanalübergreifend (Facebook, Instagram, TikTok, Programmatic) in NÖ über 4,3 Millionen Impressionen und 28.778 Klicks erzielt werden.

FiRi (Finanz- und Risikomanagement) ist ein Ausbildungsschwerpunkt für Bank- und Versicherungswissen in den Handelsakademien St. Pölten, Zwettl, Wr. Neustadt und Stockerau. Im Schuljahr 2023/24 besuchten ihn insgesamt 246 Schüler:innen in Niederösterreich.

Spartenheuriger: Bei der sektorübergreifenden Netzwerkveranstaltung „Spartenheuriger“ konnten 39 Bank- und Versicherungsvorstände begrüßt werden

Sparte
Handel



Zahlen & Fakten 2024

E-Commerce: mit 800 Servicekontakte, davon 67 Website- bzw. Webshop Checks und 43 Langberatungen, hat das E-Commerce-Service umfassend bei allen Fragen des digitalen Marketings **unterstützt**. Eine Fülle fachspezifischer Informationen über Website, Veranstaltungen und Videos ist abrufbar.

NAFES: **58 Projekte wurden finanziell unterstützt.** Der Schwerpunkt lag auf Citymarketing, gleichzeitig erhielten **14 Gemeinden** einen Zuschuss zur Sicherung der Lebensmittelversorgung.

281 Anfragen zu arbeitsrechtlichen Themen wurden beantwortet.

Mehr als 60 fachspezifische Veranstaltungen - von Trendinformationen im Modehandel über Stammtische der Trafikanten, Messen für Direktvertriebsunternehmen und Seminare im Versicherungsrecht bis hin zu Schulungen in der Lebensmittelhygiene.

Schwerpunkte 2024

Chinesische Onlineplattformen: Wettbewerbswidrige Praktiken von chinesischen Onlineplattformen bei Zöllen, Einfuhrbesteuerung, Produktsicherheit und Umweltrecht wurden erfolgreich auf die europäische Agenda gebracht.

Nachhaltigkeit: Überschießende Regelungen im Bereich der Nachhaltigkeit wurden thematisiert. Die EU-Kommission hat in der Folge Vereinfachungen bei Lieferkettengesetz, Entwaldungsverordnung und Nachhaltigkeitsberichterstattung angekündigt. Gleichzeitig unterstützt die Sparte Handel bei der Umsetzung der Regelungen, ein Compliance-Tool bietet hier wertvolle Hilfe.

Lehre: Die Kampagne „Mitten im Leben - eine Lehre im Handel“ hat die Handelslehre in den sozialen Medien erfolgreich beworben. Die besten NÖ Handelslehrlinge wurden beim Wettbewerb „Junior Sales Champion“ ermittelt.

Einwegpfand: Ein Informationsschwerpunkt war das Thema Einwegpfand. Die Einführung wurde im Handel weitgehend problemlos umgesetzt.

Zahlen & Fakten 2024

Im Rahmen der Förderung der C95 Berufskraftfahrerweiterbildung wurden für **900 Lenker:innen** **45.000 Euro** ausbezahlt, für 21 eingelangte D95-Förderanträge waren es insgesamt 1.050 Euro.

Zur Befähigungsprüfung angetreten:

- Güterbeförderung: 50 Personen
- Beförderungsgewerbe mit Pkw: 40 Personen
- Personenbeförderung Bus: 10 Personen

Projekt Jobs in der Verkehrswirtschaft: 143 Personen wurden im Rahmen dieser Initiative gefördert. **Ersatzmautforderungen**, denen stattgegeben wurde: 16 (bei 20 Interventionen insgesamt).

Eingelegte Rechtsmittel (Einsprüche und Beschwerden): rund 40

Taxilenkerausbildung: 24 Kurstermine, 24 Prüfungstermine, 965 Prüfungen mit positivem Abschluss.

- 120 Teilnehmer:innen bei der Info Veranstaltung zu HVO
- 180 Teilnehmer:innen beim erfolgreichen Fahrlehrer- und Fahrschulunternehmertag
- Branchenevent der Güterbeförderer mit fast 400 Teilnehmern
- Infoveranstaltung Novelle Verordnung brennbare Flüssigkeiten mit 140 Teilnehmern

Schwerpunkte 2024

Social Media Image-Kampagne mittels Lkw-Imagevideos mit Physiker Werner Gruber

Spedition & Logistik: Werbekampagne (Plakat und Social Media) zum Lehrberuf Speditionskaufmann/frau lanciert

Erste Wahl der beliebtesten Skihütte NÖ

Fachgruppen-Paket „Ich-kauf-Lokal“ und Imagekampagne „gewerbliche Autowäsche“

Förderungen der FG Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen für die Bereiche Waschhygiene, Bildungsförderung (Erste-Hilfe-Kurse, WIFI-Kurse), Anwaltsberatung sowie Einkommens- und Mindestumsatz-Check wurden fortgeführt

Sparte

Tourismus und Freizeitwirtschaft



Zahlen & Fakten 2024

2 Ausgaben des Rundschreibens „Betrifft“

422 Förderungen zu fachspezifischen Themen, etwa:

- 138 Musik im Gasthaus-Förderungen
- 81 spezielle Betriebs-HACCP-Förderungen
- 91 Marketingförderungen
- 47 Tag des Kaffees-Förderungen
- 65 Website Erstellungs-/Überarbeitungsförderungen

Klassifizierung von 55 Hotellerie-Betrieben

162 Stellungnahmen zu **Befähigungsnachweisen** abgegeben

Schwerpunkte 2024

Zweite Auflage des „GASTspiels für Helden der Gastronomie“:

Das Event richtet sich an Gastronomen und Hoteliers sowie deren Mitarbeiter:innen und Lehrlinge und stellt die Wertschätzung für das Team in den Mittelpunkt. Die Veranstaltung bietet eine ideale Plattform für den Austausch innerhalb der Branche sowie mit Partnern und Lieferanten.

Fremdenführerkongress „Zeitenwende? Wendezeiten!“ in St. Pölten und der Region:

Rund 130 Teilnehmer:innen aus ganz Österreich erwartete ein vielseitiges Programm mit Führungen, Vorträgen, kulinarischen Highlights und Ausflügen in die Region.

Weiterführung der **Pflegelehre** - 19 Lehrlinge in Ausbildung.

Erster einheitlicher Gesamtvertrag mit ÖGK bei **MRT/CT-Instituten**.

70 Teilnehmer:innen beim **Kongress der Schausteller** in St. Pölten mit Schwerpunkt TÜV-Förderungen. Zahlreiche **Werbe- und Imageaktivitäten**, etwa für Camping in den Niederlanden und Deutschland, die BeActive-Week oder eine ORF-Kooperation mit den Fitnessstudios.

Event-Forum-Kooperation mit der FH St. Pölten.

Fachliche Information:

Bei vier Stammtischen der gastgewerblichen Fachgruppen stand Lebensmittelhygiene im Fokus. Die Veranstaltung „Zukunftspapier für die Hotellerie“ gab Einblicke in Betriebsübergaben, gesellschaftlichen Wandel, Gästewünsche, Mobilität, Mitarbeitermangel und Ertragslage. Zudem informierte die NÖBEG über Finanzierungsmöglichkeiten. Ergänzend gab es drei Online-Kalkulationsworkshops und ein Seminar zu Neuerungen im Kollektivvertrag.

Zahlen & Fakten 2024

4.100 Mitglieder haben an Präsenzveranstaltungen teilgenommen

750 Gewerbeakte wurden begutachtet

Rund 280 Newsletter wurden verschickt

Nach Spartenberechtigungen erfolgte die **stärkste relative Zunahme** in der Sparte Information und Consulting (+2,1%; +624).

Schwerpunkte 2024

Nachhaltigkeit:

Nachhaltiges Wirtschaften stand im Mittelpunkt zahlreicher Webinare und Veranstaltungen, quer über alle IC-Branchen hinweg. In mehreren Fachgruppen wurden zudem spezifische Lehrgänge und Weiterbildungsangebote entwickelt und umgesetzt. Hervorzuheben ist die bundesweit einmalige Entwicklung eines SDG-Guides durch die Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement.

Digitalisierung:

- Schwerpunktthema Cybersecurity:
Umfangreiche Beiträge und Tipps sowie Handlungsempfehlungen zur Prävention und Abwehr von Cyberangriffen im WKNÖ-Magazin „Wirtschaft NÖ“ sowie Zurverfügungstellung von newsletter-tauglichen Texten.
- Schlüsselfaktor Künstliche Intelligenz:
Entwicklung branchenspezifischer Informations- und Schulungsangebote - von Veranstaltungen (z.B. „Perspective AI“) über Webinare bis hin zu Podcasts. Ziel: Sichtbarmachung der Chancen durch gezielten Einsatz von KI-Tools im betrieblichen Alltag.

WIRKSAME INTERESSENVERTRETUNG

3

Gemeinsame Initiativen mit dem Land NÖ

Zusammenarbeit und Projekte mit Land NÖ allgemein

- **NÖ Talente Check**
 - Der NÖ Talente Check, ein Projekt der WKNÖ gemeinsam mit dem Land NÖ, unterstützt Schülerinnen und Schüler der 7. Schulstufe kostenlos bei ihrer beruflichen Orientierung und der Suche nach einem passenden Bildungsweg. Dabei stehen die Talente, Begabungen und Interessen der Jugendlichen im Vordergrund.
 - 2024 wurden 9.608 Testungen durchgeführt.
- **NAFES**
 - 2024 unterstützte die Förderaktion NAFES (Niederösterreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufens in Stadt- und Ortszentren) NÖ Gemeinden und Wirtschaftsvereine bei 58 Projekten zur Stärkung des innerstädtischen Handels. Es wurde eine Fördersumme von über 828.000 Euro zugesprochen, die Investitionen von knapp 3. Mio. Euro auslösten.
 - Zur Sicherung des letzten Nahversorgers wurden in NÖ 14 Lebensmittelgeschäfte mit einer Fördersumme von über 460.000 Euro bzw. einem Investitionsvolumen von 1,6 Mio. Euro unterstützt.
 - Ein Schwerpunkt war hier die Umstellung auf sogenannte Hybridmärkte, welche zu den Kernzeiten mit Mitarbeiter:innen geführt und an den Randzeiten unbemannt mittels elektronischen Zutritts- und Zahlensystemen betrieben werden.
- **Siegerlounge 2024** - das Fest der Lehrlinge mit über 1.000 Teilnehmer:innen
- **Krisenvorsorge:**
 - NÖ Planungsstab „Katastrophenvorsorge“
 - Energielenkung in Krisensituationen
 - Gemeinsame Projekte der Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik in NÖ

Zusammenarbeit und Projekte Land NÖ - Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung

- **„Gründerland NÖ“:** Die gemeinsame Initiative des Landes und der Wirtschaftskammer NÖ unterstützt die Gründer:innen bei der Unternehmensgründung mit Beratung und finanziellen Förderungen wie dem Gründungszuschuss. Ziel ist es, mit maßgeschneiderten Services und Förderungen den Weg in die Selbstständigkeit zu erleichtern und die Innovationskraft zu stärken.
- Bündelung der Kräfte in der **Internationalisierung**
- **TIP - Technologie- und InnovationsPartner:** Gemeinsames Programm zur Unterstützung der digitalen Transformation und zur Stärkung der Innovationskraft von Betrieben in NÖ, kofinanziert durch die Europäische Union IBW/EFRE. Workshops, Infoveranstaltungen, Information und Beratung zu Innovation, Technologie und Digitalisierung. Plattform Künstliche Intelligenz.
- **Förderprogramm digi4Wirtschaft:** 34 Mio. Euro gemeinsam mit dem Land - ein absolutes Erfolgsmodell, weitere Aufstockung ab 27.2.2025 um 4 Mio. Euro (50/50).
- **Haus der Digitalisierung:** Gemeinsame Initiativen, Veranstaltungen und Roadshows im Bereich Cybersicherheit, Künstliche Intelligenz und Coding in Tulln und in den Regionen. Leuchtturmprojekt des Landes.
- **Regionalvergabeinitiative bei der öffentlichen Beschaffung:** Regionalvergabehandbuch, Online-Ratgeber, Serviceangebot, Beratung von Gemeinden.
- **Wirtschafts- und Konjunkturpolitik:** Gemeinsame Erhebung und Analyse aufgrund der strukturierten Erhebungen des Economica Institut für Wirtschaftsforschung (Economica).

Zusammenarbeit und Projekte Land NÖ im Bereich Bildung

- **Kinderbetreuung** - z.B. Betriebliche Tageseltern
- **Ferienbetreuung** - Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur für 160 Kinder bei der „Business4Kids“ von 15. bis 19. Juli 2024.
- **Image der Polytechnischen Schulen** stärken

Zusammenarbeit und Projekte Land NÖ im Bereich Arbeitsmarkt

- **Tut Gut - Betriebliche Gesundheitsförderung** (neu: Pilot in den Schülerwohnhäusern - Vitalküche)
- **MAG - Mensch und Arbeit GmbH**
- **Arbeitsmarktpolitische Projekte**

Zusammenarbeit und Projekte Land NÖ in den Bereichen Energie, Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit

- **Ökomanagement - Ökologische Betriebsberatung:** Beratungsförderungen zu den Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz, Mobilität, Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit, kofinanziert durch die Europäische Union im Programm IBW/EFRE- & JTF.
- **Kreislaufwirtschaft:** Infoveranstaltungen und Webinare zur Kreislaufwirtschaft - Workshopreihe mit der eNu zu den Kernthemen der Kreislaufwirtschaftsstrategie.
- **Projekt ESG im Fokus** - durchgeführt von Accent im Auftrag des Landes NÖ, kofinanziert durch die Europäische Union im Programm IBW/EFRE- & JTF. Workshops und Infoveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit.
- **NÖ Energiemasterfahrplan:** Koordination der Aktivitäten der Netzbetreiber, Behörden und Marktteilnehmer und Erarbeitung der künftig notwendigen Strategien.
- **3-tägiger Grüngas-Kongress:** Gestaltung der Rahmenbedingung für die künftige Gasversorgung abseits von fossilen Energien
- **Wasserstoff.Zukunft.Niederösterreich:** Strategieerarbeitung und Event am Flughafen Wien-Schwechat mit den führenden Expert:innen und 330 Teilnehmer:innen aus der Wirtschaft

Sozialpartnerschaft

Initiativen mit der Arbeiterkammer NÖ

- **Neuaufage der Initiative „Let's Walz“:** Lehrlinge absolvieren ein vierwöchiges kostenloses Auslandspraktikum. Im Jahr 2024 haben sich 84 Lehrlinge ab dem 2. Lehrjahr (Mindestalter 16 Jahre) beworben.
- **„FAME“:** Die Sozialpartner WKNÖ und AK NÖ machen mit der Dachmarke FAME ihre verschiedenen Projekte transparent sichtbar. Ein Highlight 2024 war das Vorstellen der FAME-Projekte im Rahmen der Europäischen Skills Week in Brüssel, im Beisein des EU-Arbeitskommissars Nicolas Schmit. www.f-a-m-e.at.
- **„Berufsorientierung To Go“:** Eine App gibt Eltern Hilfsmittel in die Hand, mit dem sie ihre Kinder bestmöglich bei der Berufswahl unterstützen können.
- **„Wakany - Die Berufe-Fee“:** Über 2.000 Schüler:innen an über 30 NÖ Volksschulen tauchen im Rahmen der Initiative auf spielerische Weise in die spannende Welt der Berufe ein.
- **Sozialrechtstagung Krems:** Tagung zum Austausch von Wissenschaft und Praxis zu sozialrechtlichen Themen mit über 100 Teilnehmer:innen aus Justiz (Richter:innen des Oberlandesgerichtes Wien, der Landesgerichte NÖ und des Bundesverwaltungsgerichtes) sowie Mitarbeiter:innen von Sozialversicherungsträgern und Interessenvertretungen und Vortragenden aus Wissenschaft, vom OGH sowie Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshof.
- **Initiative NÖ:** Beratungs- und Betreuungseinrichtung sowie Sozialökonomische Arbeitskräfteüberlassung.
- **Arbeits- und Sozialmedizinisches Zentrum Mödling (AMZ):** Die niederösterreichischen Unternehmen werden vom AMZ in den Bereichen Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit sowie Arbeits- und Organisationspsychologie unterstützt. Im Jahr 2024 wurde vom AMZ-Team (44 VZÄ) ein Umsatz von rd. 8 Mio. Euro erzielt.

Initiativen mit der Landwirtschaftskammer NÖ

- **Interessenpolitischer Austausch:** In intensiven Kontakten auf allen Ebenen werden gemeinsame Standpunkte gesucht und interessenpolitische Gegensätze entschärft.
 - **„Alternative Biomethan“:** Ein gemeinsames Positionspapier mit Forderungen für den Einsatz von Biomethan wurde entwickelt.
 - **Blühendes Niederösterreich:** Prämierung der blühendsten Gemeinden Niederösterreichs.

Initiativen mit der Notariatskammer Wien, NÖ und Burgenland

- Der Notariatsscheck wurde 2024 über 300 mal von Mitgliedsbetrieben in Anspruch genommen. Eine Stunde ist in allen unternehmensrelevanten Belangen für Mitglieder der WKNÖ bei NÖ Notaren kostenlos.

Weitere Initiativen mit den NÖ Sozialpartnern

proaktiv NÖ: Die Wirtschaftskammer NÖ unterstützt das AMS bei der Förderinitiative „proaktiv NÖ“. Mit den drei Säulen der Initiative - individuelle Beratung und Betreuung, Gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung, Geförderte Beschäftigung - entsteht für Arbeitssuchende als auch für die niederösterreichischen Betriebe eine Win-Win-Situation.

AQUA: Bei AQUA, der Ausbildung am künftigen Arbeitsplatz mit der arbeitsnahen Qualifizierung, ist das WIFI der Wirtschaftskammer Niederösterreich ein wichtiger Kooperationspartner des AMS und leistet somit einen wertvollen Beitrag zur beruflichen Qualifikation.

beta campus: Aus dem ehemaligen Bene-Werk in Waidhofen an der Ybbs wird der beta campus. Es soll auf dem Areal des ehemaligen Werk 3 auf knapp 5.000 m² die Zukunft des Wohnens, Arbeitens, Lernens, Forschens und Netzwerkens erlebbar gemacht werden. Aktuell umfasst der beta campus bereits 680 m².

„42 Vienna - „Eine Initiative für IT Top-Ausbildung in Österreich“: Kooperationspartnerschaft mit der internationalen Programmierschule 42. „42 Vienna“ bildet die nächste Generation von Top-Programmierer:innen und IT-Expert:innen nach dem innovativen und zukunftsweisenden 42-Lernmodell aus.

Standortanwalt

Zahlen & Fakten 2024

Mit Stichtag 31.12.2024 waren **34 Verfahren** bei der UVP-Behörde anhängig (20 davon 2024 eingereicht), darunter etwa:

- **EVN Wärmekraftwerke GmbH:** Wirbelschichtofen Dürnrohr (WSO): Thermische Verwertung von Klärschlämmen - Schaffung der Möglichkeit zur Phosphorrückgewinnung.
- **ÖBB: „Wien Meidling-Mödling:** 4-gleisiger Ausbau“: Um ein attraktives Angebotskonzept zu ermöglichen und bestehende Kapazitätsengpässe auszugleichen, wird die Südstrecke im Abschnitt zwischen Wien Meidling und Mödling viergleisig ausgebaut.
- Des weiteren wurden 2024 **16 Windpark- und Repoweringprojekte** eingereicht.
- **21 Verfahren** wurden mit Ende 2024 durch Stellungnahmen begleitet.

Begutachtungen Rechtspolitik

Zahlen & Fakten 2024

Insgesamt **99 Begutachtungen**, darunter:

- **Bund: Verfahrensbeschleunigung** bei der Gewerbeanmeldung.
Unter dem Schlagwort „GISA-Express“ wurden die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine einfache und damit schneller online-Gewerbeanmeldung geschaffen.
- **Land: NÖ BauO und NÖ KrankenanstaltenG**
In der BauO wurden notwendige Klarstellungen und Entbürokratisierungsmaßnahmen gefordert. Als erster Schritt wurde die Möglichkeit geschaffen, Anträge digital einzubringen. Im KAG wurde eine für die Branche wichtige Klarstellung erreicht, sodass nicht jede 6-monatige Betriebseinschränkung automatisch zum Entfall der Betriebsbewilligung führt.
- **EU und Bund Lieferketten-Richtlinie (CSDDD) und Richtlinie über Nachhaltigkeitsberichtserstattung (CSRD)**. Beide Richtlinien müssen noch in nationales Recht umgesetzt werden. Beide Richtlinien sollen - Bedenken der WKO folgend - durch die sogenannte „Omnibus-Richtlinie“ entschärft werden.

WKNÖ-Positionspapier

„Unser Standpunkt“

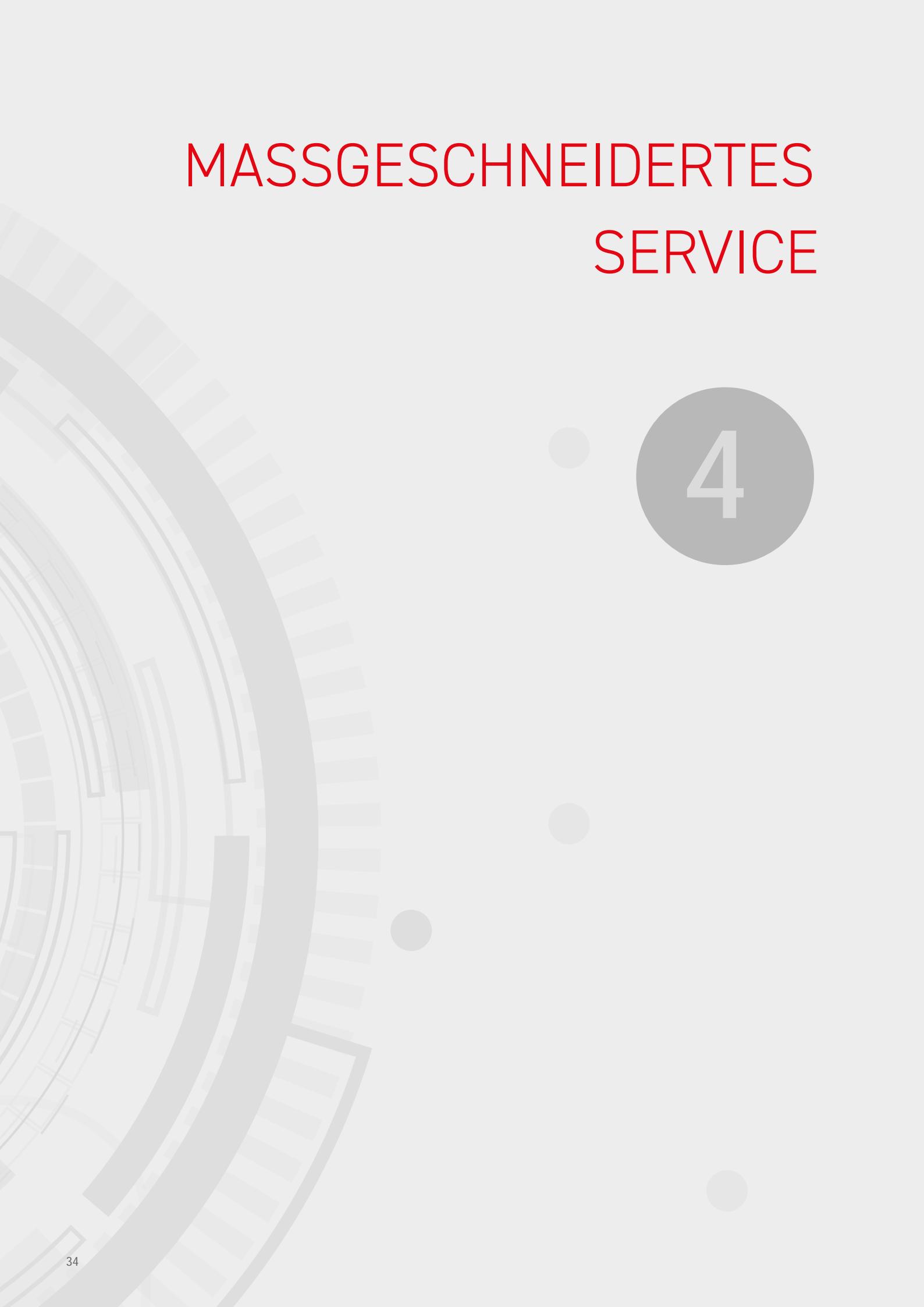
Die WKNÖ-Produktreihe beleuchtet aktuelle Themen aus Sicht der niederösterreichischen Wirtschaft.

Ziel ist es, die Interessen der Unternehmen in Niederösterreich zu vertreten und aktiv zur wirtschaftlichen Entwicklung unseres Bundeslandes beizutragen. „Unser Standpunkt“ ist ein entscheidendes Instrument auf diesem Weg, denn eine florierende Wirtschaft bildet das Fundament für den Wohlstand in Niederösterreich.

Diese Initiative richtet sich gleichermaßen an NÖ Unternehmerinnen und Unternehmer sowie an politische und wirtschaftliche Entscheidungsträger in unserem Bundesland. In den Positionspapieren setzt sich die WKNÖ intensiv mit konkreten Themen auseinander. Präsentiert werden Fakten und Lösungsansätze, die dazu beitragen, die Herausforderungen in dem jeweiligen Bereich besser zu verstehen und anzugehen.



MASSGESCHNEIDERTES SERVICE



4

Unser Serviceversprechen



Persönliches Service ist unsere Stärke!

Digitales Service ist unser Angebot!

- Die WKNÖ ist flächendeckend durch Expert:innen vertreten
- wko.at bietet 24/7 - Service



Wertschätzung gegenüber externen und internen Gesprächspartner:innen

- Ein gutes Service basiert auf Respekt und Wertschätzung
- Wertschätzung darf ich auch vom Gegenüber erwarten



Klare und kompetente Kommunikation

- Vollständige Vorstellung als Gesprächspartner:in (Vor- und Zuname, Organisationseinheit)
- Aktiv zuhören und freundlicher Umgang
- Erste WKNÖ-Kontaktperson beantwortet Anfrage selbst oder sorgt für die Kontaktaufnahme durch die richtige Ansprechperson
- Situativ entscheiden, in welcher Form die Kontaktaufnahme erfolgt
- Lösungsorientierte und zuverlässige Beauskunftung
- Verständliche Ausdrucksweise in Wort und Schrift (empfängerorientiert)
- Auskünfte kompakt und praxisgerecht
- Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen



Reaktionsgeschwindigkeit sicherstellen und Erreichbarkeit gewährleisten

- Wir sind von Montag - Freitag, 7.30 - 16 Uhr erreichbar
- Auf Anfragen ist binnen 24 Stunden eine erste Reaktion zu setzen

23 Bezirks- und Außenstellen

Zahlen & Fakten 2024

Rund **120.000 Mitgliederkontakte verzeichneten die Bezirks- und Außenstellen** im Geschäftsjahr 2024. Durch die zahlreichen Kontakte Ämtern, Behörden, Gemeinden und Sozialpartnern war die Gesamtzahl wie immer noch wesentlich höher.

Egal, ob persönlich, telefonisch, per E-Mail oder Videocall - neben den üblichen Themen von der Gewerbeanmeldung über die Lehrlingsausbildung bis zur Betriebsübergabe standen 2024 besonders die Themen Wirtschafts-, Gewerbe-, Arbeits- und Sozialrecht sowie Gründung, Übergabe und aus gegebenem Anlass leider auch Hochwasser im Mittelpunkt.

Schwerpunkte 2024

Informationsveranstaltungen zu Steuerrecht, Marketing und anderen wirtschaftlich relevanten Themen.

Medienkooperation mit den Bezirksblättern als Forum für alle Bezirks- und Außenstellenobfrauen/-männer.

Berufsorientierung: Zahlreiche Aktionen in den Bezirksstellen wie Bildungsmeile, Lehrlings- und Berufsorientierungsmessen sowie Lehrlingsmatching.

WKNÖ-Lokalkampagne #ichkauflokal mit (per Jahreswechsel) über 2.700 Partnerbetrieben in ganz NÖ.

Veranstaltungen 2024

Neujahrsempfang und Lange Nacht der Wirtschaft: Beide Veranstaltungen sind regelmäßige Vernetzungstreffen der lokalen Wirtschaft, die von den Mitgliedern geschätzt und regelmäßig gut besucht werden.

WKO vor Ort: Mit dieser Veranstaltungsreihe kommt die WKNÖ mit ihren Expert:innen direkt in die Unternehmen und sorgt mit den informativen Vernetzungs-Events für ein besseres Kennenlernen von WKNÖ, Unternehmen und eingeladenen Mitgliedern.

Die Servicepalette an den WKNÖ-Bezirks- und Außenstellen reicht von den Gründungsberatungen über die rechtlichen Individualberatungen und ökologischen Betriebsberatungen bis hin zu den Beratungen der Technologie- und Innovationspartner NÖ (TIP), der gemeinsamen Initiative von WKNÖ und Land NÖ.

Earlybird-Frühstücke: In allen 23 Bezirks- und Außenstellen informierten Expert:innen dabei über aktuellste Themen.

Gründerservice

Zahlen & Fakten 2024

- 37.507 Kontakte mit Gründer:innen (Rekordwert)
- 8.384 Gründungsberatungen in den Bezirksstellen
(neuer Rekordwert, 2023 gab es 7.245 Beratungen)
- **6.621 Neugründungen in Niederösterreich (oPB)*,**
sowie 7.827 Neugründungen in Niederösterreich (mPB)**
- 1.977 Veranstaltungsteilnehmer:innen

Schwerpunkte 2024

- **Wise up:** Es wurden eine spezifische wise up-Gruppe für Gründer:innen in Niederösterreich geschaffen und Inhalte für diese erstellt. In den Bezirksstellen sowie durch das Gründerservice werden kostenlose Jahreslizenzen für Gründer:innen vergeben.
- **Terminvereinbarungstool:** Seit November 2022 gab es rund 4000 Terminbuchungen über das implementierte Terminvereinbarungstool.
- **Gründerland Niederösterreich Abend:** Am 2. Dezember 2024 fand diese Veranstaltung auf Einladung von Präsident Ecker und LH Mikl-Leitner mit rund 600 Teilnehmer:innen in Wiener Neustadt, statt. Zu den Ehrengästen zählten WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker sowie Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.
- **Nachfolge 2024+:** Vier Veranstaltungen in Wr. Neustadt, St. Pölten, Baden und Hollabrunn zur Betriebsnachfolge mit den Fachabteilungen, den Expertsgroup Übergabe Consultants und der Jungen Wirtschaft mit rund 315 Teilnehmer:innen.
- **Start-up Connecting Niederösterreich:** Am 19. März 2025 fand die erste Start-up-Veranstaltung mit 39 Teilnehmer:innen statt. Start-ups pitchten ihre aktuellen Herausforderungen vor den anwesenden Connectoren.
- **Whatchado Kampagne:** Es sind insgesamt bereits 154 Videos online

*oPB = ohne Personenbetreuung

**mPB = mit Personenbetreuung

Frau in der Wirtschaft

Zahlen & Fakten 2024

- Ansprechpartner für **47.712 Unternehmerinnen** in Niederösterreich
- **2.846 Veranstaltungsteilnehmer:innen**
- **52.365 erreichte Personen** über den Facebook Kanal „Frau in der Wirtschaft NÖ“
- **18 Berichte** in Magazin „Wirtschaft NÖ“

Schwerpunkte 2024

- **Leadership Skills:** Der Führungslehrgang, den Frau in der Wirtschaft Niederösterreich gemeinsam mit dem WIFI Niederösterreich durchführt, ist Anfang Oktober (3.10.2024) in die nächste Runde gestartet. Themen: Führung von Mitarbeiter:innen, Selbstorganisation, Umgang mit Medien, Social Media Skills, Selbstmarketing & PR, Rhetorik, u.v.m.
- **G'lernt is G'lernt:** Die Kampagne holte Unternehmerinnen vor den Vorhang, die Karriere mit Lehre gemacht haben. Die Aktion wurde Ende 2024 abgeschlossen, es wurden insgesamt 31 Role-Models präsentiert.
- **Aktualisierung der Broschüre „Die Kinder der Mitarbeiter:innen im Betrieb betreuen“:** Die gesetzlichen Änderungen wurden in die bestehende Broschüre eingearbeitet und diese neu aufgesetzt.
- **Unternehmerinnenforum:** Maximilian Böger und Martina Gleissenebner-Teskey standen am 2. Oktober 2024 auf der Burg Perchtoldsdorf als Keynote-Speaker:innen auf der Bühne, 300 Teilnehmende waren dabei.
- **Videoproduktion „Familienfreundliche Betriebe“:** Es wurden ein Intro mit Präsident Wolfgang Ecker und fünf Videos von familienfreundlichen Betrieben aus Niederösterreich produziert. Eine Veröffentlichung ist für 2025 geplant.

Funktionärsakademie

Zahlen & Fakten 2024

- 9 Strategieklausuren** organisiert
141 Teilnehmer:innen bei den Strategieklausuren
64 Teilnehmer:innen bei Seminaren der Funktionärsakademie

Schwerpunkte 2025

- **Seminarprogramm 2024/2025:** Das Seminarprogramm 2024/25 ist besonders breit gefächert. Angeboten werden 10 Seminare, die von Business Rhetorik, über die Haushaltsordnung der WKNÖ, bis hin zu Fahrsicherheitstrainings reichen.
- **Organisation von Strategieklausuren:** Zu den Leistungen zählen: Organisation eines passenden Seminarhotels im Raum Niederösterreich, Organisation eines Trainers oder Trainerin, welche zu den jeweiligen Inhalten passen, sowie Kostenübernahme von Nächtigung, Seminarpauschale inkl. Verpflegung und Trainer:innenhonorar.

Junge Wirtschaft

Zahlen & Fakten 2024

- 5.339 JW-Mitglieder
- 2.855 Veranstaltungsteilnehmer:innen
- 164.941 erreichte Personen über Facebook
- 1.430 Follower:innen auf Instagram
- 35 Berichte im Magazin „Wirtschaft in Niederösterreich“
- 2.587 Podcast Downloads

Schwerpunkte 2024

Jungunternehmertag 2024:

Fand am 24. April 2024 im WIFI St. Pölten mit rund 300 Teilnehmer:innen statt. Das Programm beinhaltete drei Workshops, 2 Keynotes, Unternehmerstories, einen Wirtschaftstalk mit Präsident Wolfgang Ecker und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Podcast „Erfolgsstorys“:

Mit dem Podcast #Erfolgsstorys holt die Junge Wirtschaft die Geschichten erfolgreicher (Jung-)Unternehmer:innen vor den Vorhang. 2024 sind 22 Folgen online gegangen.

Kampagne Nachfolge - Selbstständig mit Zukunft:

Mit der neuen Kampagne samt Strategie möchten wir das Thema Betriebsnachfolge attraktiver machen und mit dem Klischee aufräumen, dass sich Betriebsnachfolger:innen in ein gemachtes Nest setzen.

Arbeitsgruppe New Work:

Auf Basis der Studie der JWÖ zum Thema New Work wurde eine eigene Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich damit beschäftigt, wie das Thema New Work greifbar für die jungen NÖ Unternehmer:innen gemacht werden kann.

Generationenwechsel in zahlreichen JW-Bezirken:

Im Jahr 2024 durften wir sieben neue Bezirksvorsitzende - in den Bezirken Amstetten, Baden, Krems, Purkersdorf, Scheibbs, Tulln und Wiener Neustadt - willkommen heißen. Wiedergewählt wurden die Bezirksvorsitzenden Gabriela Steiner (Gmünd) und Lukas Zöchling (Lilienfeld).

Ein-Personen-Unternehmen

Zahlen & Fakten 2024

- 75.838 Ein-Personen-Unternehmen in Niederösterreich
- 9 Berichte im Magazin „Wirtschaft in NÖ“
- 1.814 Veranstaltungsteilnehmer:innen

Schwerpunkte 2024

EPU-Convention:

Am 7. Mai 2024 fand die EPU-Convention mit rund 600 Teilnehmer:innen im Congress Center Baden statt. Vorträge, ein Wirtschaftstalk mit Präsident Wolfgang Ecker und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie Netzwerken standen auf dem Programm.

EPU-Powerwochenende:

41 Teilnehmer:innen nahmen an den beiden Terminen für das EPU-Powerwochenende teil. Hierbei standen Maßnahmen zur Steigerung der Gesundheit und des körperlichen Wohlbefindens am Programm. Trainer Hannes Pratscher führte durch die Seminarwochenenden am Schneeberghof Puchberg.

Fahrsicherheitstraining für EPU:

Durch die Kooperation mit ÖAMTC Fahrtechnik haben Ein-Personen-Unternehmen seit 2024 die Möglichkeit, ein spezielles Fahrsicherheitstraining zu stark reduzierten Preisen wahrzunehmen.

Wise up:

Schwerpunkte waren die Erstellung und inhaltliche Bestückung einer eigenen wise up-Gruppe für Ein-Personen-Unternehmen sowie die Vergabe von kostenlosen Jahreslizenzen für EPU.

Servicebroschüre für EPU:

Erstellung einer Broschüre mit allen Produkten und Serviceleistungen der WKNÖ für EPU auf einen Blick.

Förderservice

Zahlen & Fakten 2024

- 15 Finanzierungs- und Fördersprechstage: 74 Betriebe rund um Förderungen beraten
- 965 geförderte betriebswirtschaftliche Beratungen abgewickelt
- 60 Liquiditäts-Eigenberatungen durchgeführt
- 32 Marketing Praxis-Workshops in ganz Niederösterreich abgehalten
- Organisation des Regionalprojekte-Calls WiR 2025/2026: Förderung von 4 Initiativen in NÖ

Innovation und Digitalisierung

Zahlen & Fakten 2024

Über **4.900 Kontakte** mit NÖ Unternehmen und Gründer:innen, dabei über **2.000 Unternehmen** mit Service, Information und Beratung erreicht und über **400 geförderte Beratungen** im Wert von 780.000 Euro abgewickelt. Über **50 Veranstaltungen** und Mitwirkungen durchgeführt und dabei über **1.600 Teilnehmer:innen** erreicht: darunter die **Roadshow Cybersecurity** mit Schwerpunkt Sensibilisierung und Prävention zum Top-Thema Cybersicherheit, die **Roadshow Digitalks KI** zum Top-Thema Künstliche Intelligenz sowie **digi4Wirtschaft - Call digi Investition 2024** von März bis Juni mit **über 400 Anfragen** und fast 170 geförderten Projekten (digi Assistant).

Schwerpunkte 2024

Entwicklung branchenbezogener Pilotaktionen:

Spezialförderung Cybersicherheit für die Fachgruppen der Elektrotechniker, Mechatroniker und Metalltechniker.

Jahrevent NÖ Innovationspreis:

Neugestaltung und Konzeptentwicklung des Events

Ausbau Schwerpunkt Cybersecurity & Schwerpunkt KI:

- Cybersecurity: Über 90 Anfragen inkl. rund 30 Projektförderungen
- KI: Über 130 Anfragen inkl. rund 90 Projektförderungen

Information zu KMU.DIGITAL:

- Neue Schiene KMU.DIGITAL & GREEN
- Rund 810 Beratungsprojekte und rund 140 Umsetzungsprojekte in NÖ beantragt

Kooperation Haus der Digitalisierung

Mitwirkung im Beirat, neue Ausstellung, diverse Veranstaltungen

Social Media-Kampagnen:

zu Projekten beim NÖ Innovationspreis

Interessenvertretung:

Einsatz für eine Fortsetzung des Erfolgsprogramms digi4Wirtschaft

Highlights 2025:

- Teilnahme und Organisationsunterstützung am Tag der Elektrotechniker
- Workshop zum Thema Social Recruiting
- Beginn der Videoserie mit Experteninterviews zu Innovationsthemen
- Veranstaltung Trenderkennung

Wirtschaftspolitik

Zahlen & Fakten 2024

- **Veranstaltungen:**

- Krisenresilienz und Sicherheit für Unternehmen mit dem Schwerpunkt Schutz der kritischen Infrastruktur aufgrund der RKE-RL und Cybersicherheitsanforderungen aufgrund der NISG 2024 Novelle mit **80 Teilnehmer:innen**.
- Wasserstoff.Zukunft.Niederösterreich am Flughafen Wien Schwechat mit **330 Teilnehmer:innen**.
- NÖ Energiemasterplan Workshop in der WKNÖ und Ergebnispräsentation im AKW Zwentendorf mit insgesamt **113 Teilnehmer:innen** und 24 Beiträgen
- 3 Vorträge zum Thema Energiesituation
 - ARGE Bau in der WKNÖ
 - Landesinnungstagung/Meisterschulung
 - Fachtagung Windkraft Simonsfeld
- Grüngas-Kongress 2024 mit rund **350 Teilnehmer:innen**
- Positionierung der Regionalvergabe: 2 Fachvorträge im Jahr 2024 mit ca. **100 Teilnehmer:innen**
- Austausch mit MilKdo zu den Themen Wehrpflicht und Unterstützungsleistungen durch das ÖBH in der Hesser-Kaserne St. Pölten.

- **79 Begutachtungen zu Bundes- und Landesgesetzen**

- **Vergaberatgeber:**

Unterstützung beim Herausfinden von regionalfreundlichen Vergabeverfahren und bei deren Abwicklung wurde im Jahr 2024 durch unseren bewährten Vergabeonlineratgeber **4.360 Mal** in Anspruch genommen.

- **Studien:**

- BIP Regionalprognose NÖ: Erstellt von Economica.
- Bauwirtschaftsradar als Dashboard: 4-mal im Jahr ein Special Feature.
wko.at/noe/bauwirtschaftsradar
- Wirtschaftsbarometer: Umfrage unter ausgewähltem Sample an Unternehmen erscheint 2-mal im Jahr: Frühling/Sommer und Herbst/Winter
- Konjunkturerhebungen speziell für das Bundesland NÖ gemeinsam mit dem Land NÖ
 - Update 4-mal im Jahr
- Energiemasterplan NÖ: in 2 Workshops gemeinsam mit dem Land NÖ, Stakeholdern, Expert:innen und betroffenen Unternehmen erarbeitet

Wirtschaftspolitik

● Wertschöpfungsrechner:

2024 wurden 21 Windparks mit einer Leistung von 853,2 Megawatt (MW) und 9 sonstige Projekte (Straßenbau, Brückenbau, Betriebserweiterungen usw.) mit dem ECONMOVE Wertschöpfungsrechner berechnet. Die Gesamtinvestitionssumme über alle diese 30 Projekte belief sich auf 2.864,95 Mio. € = 2,86 Mrd. €.

Volkswirtschaftliche Effekte daraus:

Erhöhung des Bruttoregionalprodukt in NÖ um 899,65 Mio. € = 0,90 Mrd. €

Erhöhung des Bruttoinlandsprodukt Ö um: 1.483,86 Mio. € = 1,48 Mrd. €

Erhöhung der Bruttowertschöpfung NÖ um: 804,78 Mio. € = 0,80 Mrd. €

Erhöhung der Bruttowertschöpfung Ö um: 1.325,43 Mio. € = 1,33 Mrd. €

Schaffung von Jahresarbeitsplätzen (in Köpfen) NÖ: 10.206

Schwerpunkte 2024

NÖ Energiemasterplan:

Entwicklung eines Energiemasterplans NÖ: Herausarbeitung der praktischen Umsetzungsschwerpunkte für NÖ. Energiemasterplan NÖ fertiggestellt nach einer Zwischen- und Endveranstaltung mit 113 Stakeholdern, dem Land NÖ, Energieexpert:innen sowie betroffenen Unternehmen und 24 Beiträgen.

Krisenresilienz und Sicherheit für Unternehmen:

Mit dem Schwerpunkt Schutz der kritischen Infrastruktur aufgrund der RKE-RL und Cybersicherheitsanforderungen aufgrund der NISG 2024 Novelle.

Initiative für wettbewerbsfähige Energiepreise in NÖ:

Pilotstudie zur intensiveren Nutzung von Spot- und Future-Produkten für KMU in NÖ.

WASSERSTOFF.ZUKUNFT.NIEDERÖSTERREICH:

WKNÖ und ecoplus luden zur Veranstaltung WASSERSTOFF.ZUKUNFT.NIEDERÖSTERREICH am Flughafen Wien Schwechat und konnten dort mit hochrangigen Expert:innen die verschiedenen Sichtweisen und Anwendungsmöglichkeiten rund um das Thema Wasserstoff diskutieren.

Die Schwerpunkte der H2NÖ Wasserstoffinitiative NÖ lagen dabei auf:

Technologische Führerschaft: Niederösterreich strebt danach, international führend in Wasserstofftechnologien zu sein. Zusammen mit Unternehmen und Forschungseinrichtungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette trägt das Land zur Innovation und technologischen Entwicklung bei.

Wirtschaftliche Entwicklung und Arbeitsplätze: Der Schwerpunkt auf Wasserstoffprojekte fördert das wirtschaftliche Wachstum und schafft Arbeitsplätze, insbesondere im hochtechnologischen Sektor.

Energiesicherheit und Unabhängigkeit: Die Entwicklung von Wasserstofftechnologien verringert die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und stärkt die Energieunabhängigkeit.

Infrastruktur und Logistik: Als mögliche europäische Wasserstoffdrehscheibe kann Niederösterreich von verbesserten Infrastrukturen und Logistiknetzwerken profitieren.

Außenwirtschaft, Europa und Verkehrspolitik

Zahlen & Fakten 2024

- **1.554 Unternehmen** wurden im Bereich Außenwirtschaft beraten.
- **15.751 Exportdokumente** wurden in den beiden UZ-Büros St. Pölten und Mödling ausgestellt.
- **243 neu eingereichte Anträge** wurden für go-international-Direktförderungen bearbeitet.
- **268 Unternehmen** wurden im Bereich Verkehrsrecht/Werkverkehr serviciert.
- **19,73 Prozent aller 12.835 Zugriffe** auf den Online-Ratgeber „E-Mobilität“ kommen aus Niederösterreich.

Schwerpunkte 2024

Fokus auf NÖ-Zielmärkte: Im Zuge der „Internationalisierung Niederösterreich“ wurde besonders über die Exportmärkte Deutschland, Frankreich, Skandinavien, Südkorea und die USA informiert und beraten sowie an Infoveranstaltungen und der Wirtschaftsmission Niederösterreich nach Schweden als Kooperationspartner teilgenommen.

NÖ Exportpreis: Bei der zweiten Auflage wurden sechs Unternehmen ausgezeichnet.

Veranstaltungen: Zusätzlich zu den Sprechtagen von Wirtschaftsdelegierten in NÖ und länderspezifischen Workshops wurden Fachveranstaltungen zum Thema „KI für Exporteure“ sowie ursprungs- und zollrelevante Info-Sessions im Rahmen des „NÖ Exportforums“ organisiert.

Bedeutung von **EU und Handelsabkommen** in der Berichterstattung für die NÖ Wirtschaft aufzeigen.

Lobbying Verkehrspolitik: Mitarbeit am Projekt „Nachhaltige Logistik Niederösterreich - Wien 2030+“ und Themenführerschaft im Rahmen des österreichweiten KC Verkehr.

Herausfordernd: Beauskunftung zur „**ORF-Haushaltsabgabe**“.

Finanzpolitik

Zahlen & Fakten 2024

- 38 Gesetzesbegutachtungen und Stellungnahmen zu wesentlichen Themen wie der Änderung der Kleinunternehmerregelung oder der Sachbezugswerteverordnung.
- 625 Mitgliederkontakte
- 4 Veranstaltungen zum Thema Nachfolge gemeinsam mit der Rechtspolitik und dem Zielgruppenmanagement.

Schwerpunkte 2024

- **Beratung der Mitglieder in allen steuerlichen Belangen.**
Neue Themen und deswegen besonders beratungsintensiv waren:
 - Auskünfte zur Mitarbeiterprämie
 - Die Umsatzsteuerbefreiung für Photovoltaikanlagen
- **Schwerpunktthema:**
Beratung bei Betriebsübergaben mit Veranstaltungen und individuellen Beratungen

Rechtspolitik

Zahlen & Fakten 2024

- 997 Stellungnahmen in Firmenbuchangelegenheiten
- 1.055 Mitgliederkontakte

Schwerpunkte 2024

- **Entbürokratisierungsvorschläge** zur NÖ BauO
- **Informationspaket** zur Barrierefreiheit im E-Commerce
- **Beraten statt strafen** beim Vollzug der Bestimmungen bezüglich Geldwäschebekämpfung
- **Aufbereitung neuer Judikatur** Mietrecht zur Zulässigkeit von Wertsicherungsklauseln

Sozialpolitik

Zahlen & Fakten 2024

- **81 Mitglieder** wurden in Sozialgerichtsverfahren gegen die SVS, die PVA, das AMS bzw. die ÖGK vertreten, es wurden Klagen eingebracht und Gerichtsverhandlungen in Vertretung der Mitglieder besucht.
- **153 eingehende individuelle Pensionsberatungen** durchgeführt: Pensionsansprüche wurden geprüft, der günstigste Zeitpunkt für den Pensionsantritt ermittelt und die Höhe der zu erwartenden Pension berechnet.
- **142 Betriebsübergabeberatungen** wurden gemeinsam mit Finanzpolitik und Rechtspolitik durchgeführt: Unternehmerinnen und Unternehmer werden von einem Team von Rechtsexperten über alle rechtlichen Aspekte bei Betriebsübergabe bzw. -übernahme, Betriebsaufgabe oder Umgründung beraten. Dabei spielen Fragen der Sozialversicherung oder des Arbeitsrechts oft eine zentrale Rolle.
- **51 Gesetzesbegutachtungen und Stellungnahmen** zu wesentlichen Themen wie Fachkräftemanagement, Telearbeitsgesetz oder Umsetzung der Transparenz-Richtlinie.
- **14 Veranstaltungen** zum Thema Pension und Lehrlingsrecht, in denen **über 400 Mitglieder** alles Wesentliche über Pensionsansprüche sowie über das für Lehrverhältnisse geltende Arbeitsrecht erfahren haben.

Die Vertretung in Arbeitsgerichtssachen erfolgt durch die WKNÖ-Bezirks- und Außenstellen:

- In 164 gerichtlichen Verfahren vor den Arbeits- und Sozialgerichten und außergerichtlichen Verfahren vertreten.
- In diesen Verfahren wurden von Arbeitnehmer:innen insgesamt Ansprüche in Höhe von rund € 1.85 Mio. Euro geltend gemacht.
- Durch die Vertretung der WKNÖ konnten 80 Prozent der Arbeitnehmer:innenforderungen (das sind 1,48 Mio. Euro) abgewehrt werden.
- Nach dem Rechtsanwaltstarif haben die in den Arbeitsrechtsverfahren erbrachten Leistungen einen Wert etwa 420.000 Euro.

Schwerpunkte 2024

Pension: Den Unternehmer:innen ist wichtig, aus den vielen verschiedenen Pensionsarten die individuell passende Pensionsart zu finden, um zu erfahren, welche Änderungen des Unternehmens notwendig sind, um den Pensionsantritt richtig vorzubereiten und den richtigen Zeitpunkt dafür zu finden. So macht es einen Unterschied, ob man die Korridorpension mit 62 Jahren und einem Abschlag von 15,3% von der Pension oder eine Schwerarbeitspension mit 60 Jahren und einem Abschlag von nur 9% bekommt. Das wird dann in individuellen Pensionsberatungen abgeklärt.

Arbeits- und Sozialgericht: Unterstützung für Unternehmer:innen, ihre Ansprüche gegenüber SVS oder anderen Sozialversicherungsträgern bei Gericht durchzusetzen: Verfassen von Klagschriften, Vorbereitung auf Verhandlungen, Gerichtsverhandlungen oder Termine zur Befundaufnahme bei Sachverständigen, Schließen von Vergleichen oder Berufungen gegen negative Entscheidungen. Gehäuft haben sich auch Auseinandersetzungen mit der SVS im Zusammenhang mit dem Anspruch auf Wochen- und Kinderbetreuungsgeld.

Umweltpolitik

Zahlen & Fakten 2024

- Beratungsförderungen:
 - Ökologische Betriebsberatung:
 - Insgesamt National geförderte Beratungen: 202
 - Insgesamt EU EFRE geförderte Beratungen: 208
 - Blackout Beratungen 2024: Insgesamt geförderte Beratungen 15
 - Betriebsanlagen 2024: Insgesamt geförderte Beratungen 1.014
 - CE und Normen Beratungen 2024: Insgesamt geförderte Beratungen 170

NACHHALTIGKEIT GEHT UNS ALLE AN.

Der Fortschritt beginnt im Unternehmen: Nachhaltigkeit bringt neue Chancen und Forderungen, aber auch Anforderungen. Zu all diesen Themen bieten wir Beratung und wertvolle Services.

wko.at/nachhaltigkeit

WKO SERVICE PAKET

Der schnellste Weg zu unseren Services.

© www.fotolia.at

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Der Fortschritt beginnt im Unternehmen: Nachhaltigkeit bringt neue Chancen und Forderungen, aber auch Anforderungen. Zu all diesen Themen bieten wir Beratung und wertvolle Services.

wko.at/nachhaltigkeit

WKO SERVICE PAKET

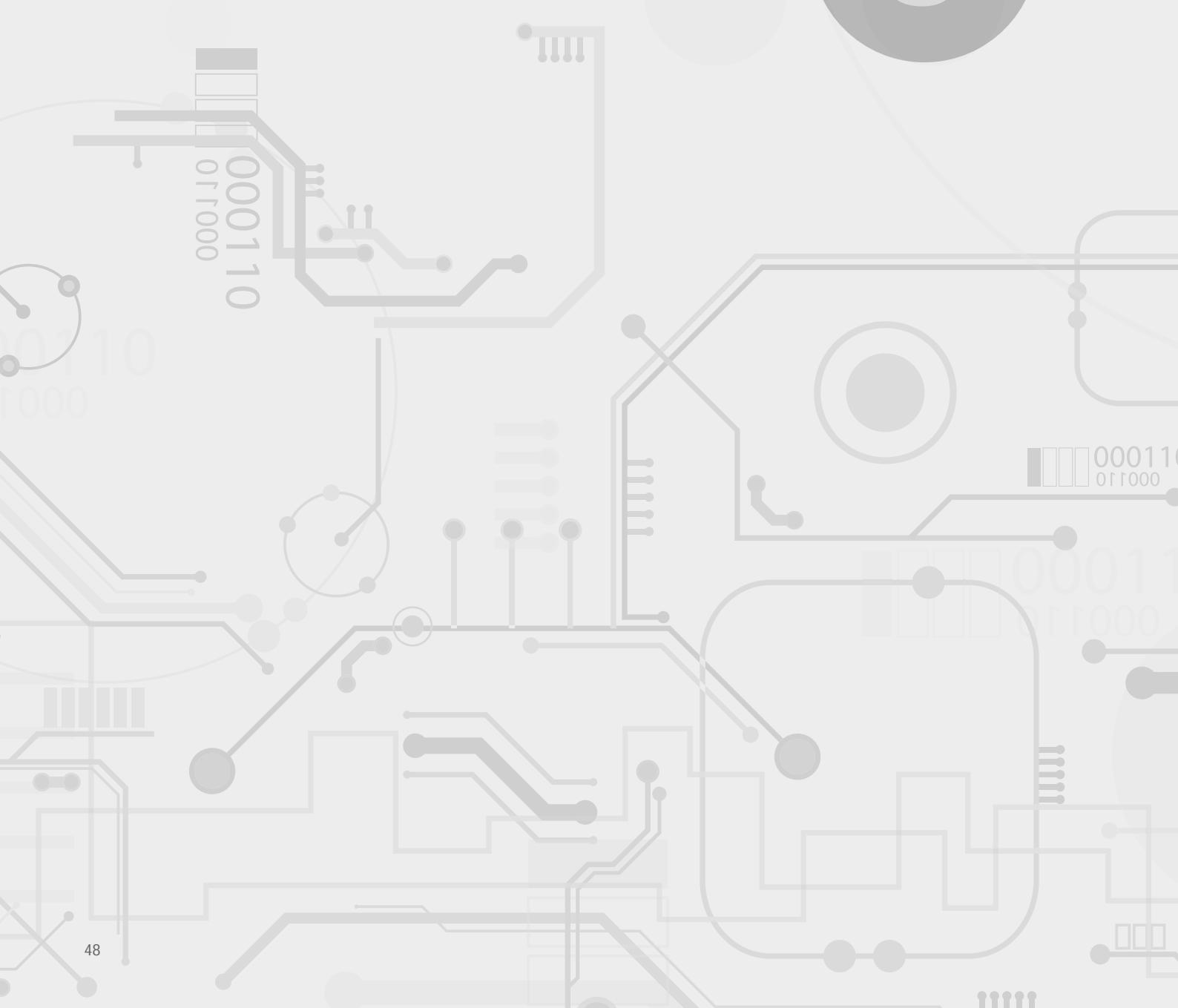
Der schnellste Weg zu unseren Services.

© www.fotolia.at

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

NACHHALTIGKEIT

5



Serviceangebote der WKNÖ/WKO

• Informationen auf wko.at

- **Nachhaltigkeitsservices der WKNÖ:** Informationsseite mit den wichtigsten Infos und Services für NÖ Unternehmen, Online Tools, Veranstaltungen und Webinaren, Förderungen und Beratungen sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- **wko.at/nachhaltigkeit:** Eine österreichweite Informationsdrehzscheibe zum Thema Nachhaltigkeit. 2024 wurde die Webseite in österreichweiter Zusammenarbeit neu überarbeitet.

• WKO Online Tools

- Ratgeber für Nachhaltigkeitsverpflichtungen
- Energie-Check für Betriebe
- Ratgeber E-Mobilität
- Nachhaltigkeits-Check für Unternehmen
- Klimaportal für KMU

• WKNÖ-Nachhaltigkeits-Newsletter

Maßnahmen/Projekte in der WKNÖ

• Zertifizierung Österreichisches Umweltzeichen

Die Wirtschaftskammer NÖ hat erfolgreich die Zertifizierung für das **Österreichische Umweltzeichen** in den Bereichen **Gastronomiebetriebe, Eventcatering** (Green Catering) und **Tagungs-/Eventlokalitäten** (Green Location) für die WKNÖ-Zentrale, das WIFI-Hauptgebäude und das Bildungszentrum Schwaighof abgeschlossen. Für die Ausrichtung eines Green Events gibt es eine Checkliste.

• WKNÖ-Folder Nachhaltigkeit

2024 wurde ein zeitlich neutraler Nachhaltigkeits-Folder entwickelt. Darin sind die wichtigsten Informationen, relevante Handlungsfelder, detaillierte Einblicke in das WKNÖ-Serviceangebot sowie Informationen zu geförderten Beratungen enthalten. 800 Stück.

• Bienenvölker der WKNÖ

Seit 2022 besitzt die Wirtschaftskammer NÖ drei Bienenstöcke. Rund um das Gebäude in St. Pölten wurde ein Lehrpfad mit sieben Infotafeln zum Thema Bienen eingerichtet, um Wissen über diese wichtigen Bestäuber zu vermitteln. Zudem wurden zwei Workshops für Mitarbeiter:innen angeboten, in denen sie lernen konnten, wie man Bienenstöcke pflegt und Honig schleudert. Bei der ersten Honigernte wurden etwa 350 Gläser gefüllt.

• Schulung der Mitarbeiter:innen zum Thema Nachhaltigkeit

- Im Juni 2024 fand das Webinar „**Nachhaltigkeit im Fokus**“ im Rahmen der Weiterbildung der Mitarbeiter:innen statt. Der Vortrag bot einen umfassenden Überblick über die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit. Themen waren unter anderem die Definition von Nachhaltigkeit, Chancen und Herausforderungen für Unternehmen, rechtliche Rahmenbedingungen sowie das Service- und Förderangebot der WKNÖ.
- Im Mai 2025 findet ein Tag im Zeichen der Nachhaltigkeit für alle Mitarbeiter:innen statt. Ziel ist es, sowohl das Bewusstsein für nachhaltiges Unternehmertum zu schärfen als auch die persönliche Nachhaltigkeit jedes Einzelnen zu beleuchten und durch gezielte Weiterbildungen zu fördern.

Veranstaltungen

Ein Überblick über die von der Abteilung Umweltpolitik organisierten Veranstaltungen zum Schwerpunkt Nachhaltigkeit sowie über Kooperationen mit verschiedenen Partnern:

- **Nachhaltigkeits-Frühstück Hollabrunn**
„Was KMU in Sachen Nachhaltigkeit wissen müssen“
- **Veranstaltung „Ökologisch. Zukunftsfähig. KMU.“**
im Rahmen der Messe „BAU.ENERGIE.Wohnen“ in Wieselburg. Diese Veranstaltung ist auch für 2025 geplant.
- **Siebenteilige Online-Seminarreihe zur Kreislaufwirtschaft**
gemeinsam mit der eNu. Die Seminare behandelten die zentralen Transformationsbereiche der österreichischen Kreislaufwirtschaftsstrategie, darunter Abfälle und Sekundärressourcen, Bauwirtschaft, Mobilität, Kunststoffe, Textilien, Elektro- und Elektronikgeräte sowie biogene Ressourcen. Über 500 Teilnehmer:innen nahmen an den Seminaren teil, die online insgesamt über 1.700 Aufrufe verzeichneten. Alle Seminare sind weiterhin online verfügbar. Ergänzend wurden eine Informationsbroschüre und eine Webseite zur Kreislaufwirtschaft erstellt.
- **Informationsveranstaltung „Revolution im Regal“**
in Kooperation mit ecoplus Lebensmittel Cluster Niederösterreich, dem Landesgremium des Lebensmittelhandels und der Sparte des Lebensmittelgewerbes.
- **„Grüne Transformation als ökonomischer Erfolgsfaktor“**
in Kooperation mit TIP NÖ.
- **Informationsstand auf der EPU Convention 2024**
- **Unterstützung der Bezirksstellen: Maßnahmenworkshop „Klimaneutralität Baden“**
- **Info- und Austausch-Events**
zu den Themen „ESG - Auswirkungen auf KMU“ und „CO2-Bilanz meines Unternehmens“ in der Bezirksstelle Wr. Neustadt. Diese Veranstaltungsserie wird 2025 in anderen Regionen ausgeweitet.

Kooperationen

Partnerschaften und Kooperationen zur Erweiterung des Netzwerks:

- **ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH**

Unterstützung des ecoplus-Projekts „Mission Klimaziele“ anhand von gemeinsamen Veranstaltungen und Projekthandbuch mit Nachhaltigkeits-Services der Wirtschaftskammer NÖ

- **Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu)**

Zusammenarbeit beim Thema Kreislaufwirtschaft. Gemeinsame siebenteilige Online-Seminarreihe. Die Zusammenarbeit wird auch 2025 weitergeführt.

- **ORF NÖ**

Schwerpunktwoche mit ORF-Serie „Nachhaltig und kreativ: Wirtschaft in NÖ“. In einer eigenen Sendereihe wurden Best Practice-Beispiele anhand von fünf NÖ Unternehmen vorgestellt. Diese stehen nun zur Nachschau bereit.

- **Netzwerkpartnerschaft mit dem Circular Economy Forum Austria**

- Zusammenarbeit zur Entwicklung und Etablierung einer regenerativen Kreislaufwirtschaft in Österreich
- Im Rahmen dieser Kooperation engagiert sich die Wirtschaftskammer NÖ aktiv beim Circular Cities & Regions Roundtable (CCRR).

- **Kooperation des Vereins Kreislaufregion Melk-Scheibbs**

- Die Kreislaufregion Melk-Scheibbs startet den Aufbau eines ländlichen Innovationsnetzwerkes (LIN). So möchte die Region zu einer Vorzeigeregion im Bereich Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft werden.
- Die Wirtschaftskammer NÖ sitzt im Beirat des Vereins und unterstützt etwa mit geförderten Beratungen zum Thema Kreislaufwirtschaft.

- **Kooperationsprojekt „ESG im Fokus - nachhaltig wirtschaften“**

Das dreijährige Kooperationsprojekt wird von EU und Land NÖ finanziert und von der accent Inkubator GmbH umgesetzt. Die Wirtschaftskammer NÖ, ecoplus und tecnet sind als Projektpartner beteiligt. Ziel ist es, in der JTF-Region, KMUs in Niederösterreich bei der Umsetzung ihrer ESG-Ziele (Umwelt, Soziales, Governance) anhand von Veranstaltungen zu unterstützen und ihr Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu stärken.

- **Zusammenarbeit mit MAG Menschen und Arbeit GmbH**

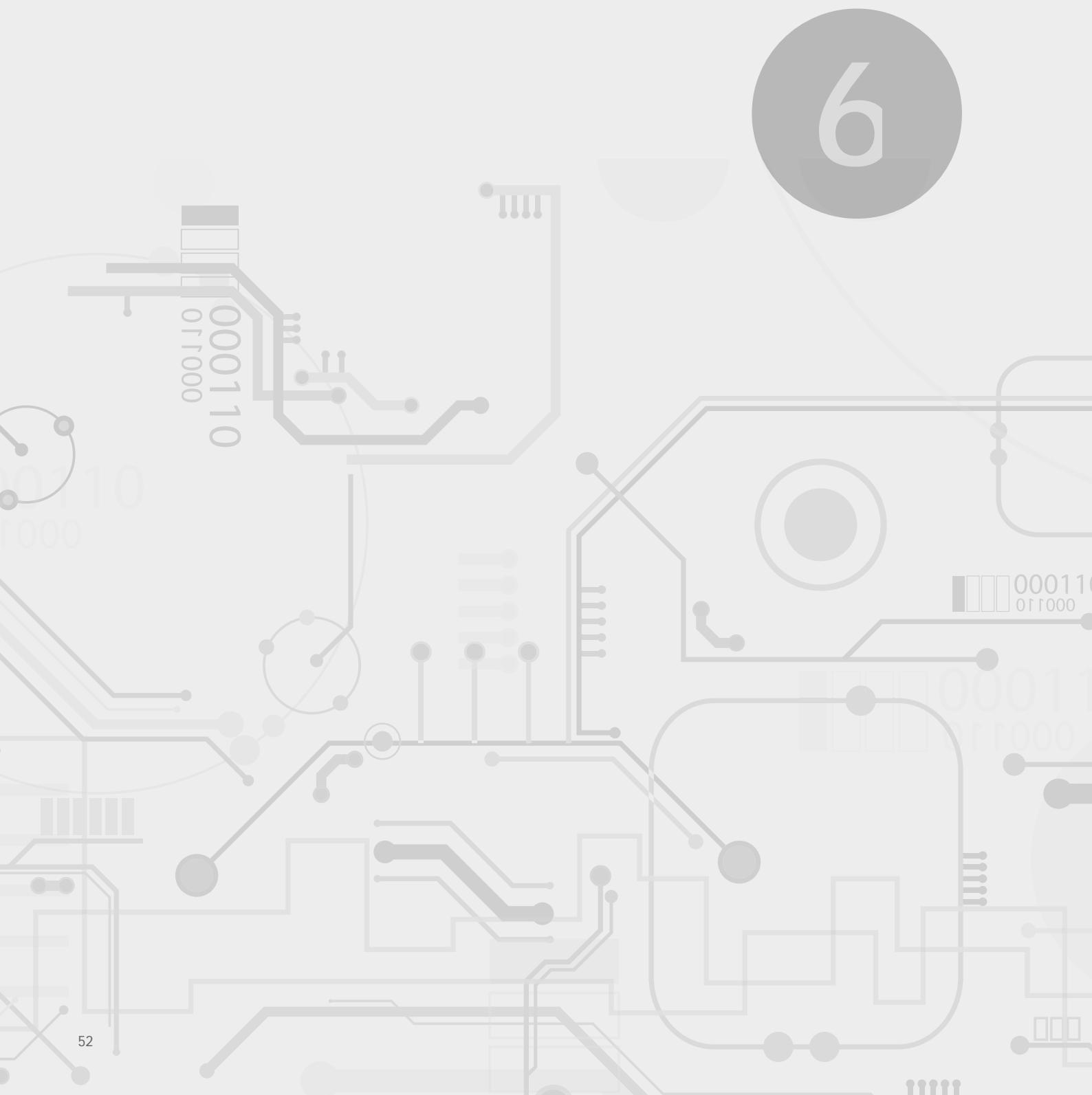
- Projekt „Qualifizierung.Nachhaltigkeit“: In den JTF-Regionen NÖ Süd und Mostviertel-Eisenstraße werden Beschäftigte gezielt bei der Entwicklung ihrer Qualifizierungsbedarfe unterstützt. Fokus auf Nachhaltigkeitsthemen.
- Nachhaltigkeits-Services der WKNÖ wurden bei zwei Auftaktveranstaltungen präsentiert.

- **Unterstützer des AWS Solutions Hub GmbH**

- Der von Arnold Schwarzenegger gegründete Verein „The Schwarzenegger Climate Initiative“ (SCI) hat das Ziel, das Bewusstsein für Klimaschutz zu stärken und konkrete Lösungen aufzuzeigen. Die SCI organisiert jährlich den AUSTRIAN WORLD SUMMIT (AWS), um nachhaltige Lösungen zu präsentieren und wichtige Akteure zu vernetzen.
- Die WKNÖ war 2024 Partner des Austrian World Summit Solutions Hub und wird diese Partnerschaft auch 2025 weiterführen.

ZUKUNFTSORIENTIERTE BILDUNG

6



Schwerpunkte der Abteilung Bildung

- **Stellenwert der Polytechnischen Schulen (PTS) steigern**
 - PTS-Besuchstour von Präsident Ecker und LR Teschl-Hofmeister
 - Imagekampagne auf Social Media
- **Let's Walz - 6. Durchgang**

Stipendien an 84 Lehrlinge für Praktika in sieben Ländern
- **Siegerlounge - Fest der Lehrlinge 2024**
 - Event im VAZ St. Pölten mit rund 1.000 Teilnehmer:innen
 - Ehrung für Jungfachkräfte mit ausgezeichneter LAP
 - Ehrung der Gewinner von Landes-, Bundes- und internationalen Berufsbewerben
- **Brüsselreise der Sozialpartner zum Thema „Skills“**

Aufzeigen der NÖ Sozialpartnerprojekte zum Thema Lehre und Fachkräfte auf europäischer Ebene
- **Lehrlingsbefragung 2024**
 - Über 5.000 Lehrlinge haben an der Befragung teilgenommen
 - 96 Prozent der Lehrlinge sind mit der Entscheidung, eine Lehre begonnen zu haben, zufrieden
 - 95 Prozent der Lehrlinge sind mit der Ausbildung im Lehrbetrieb zufrieden
 - 87 Prozent der Lehrlinge geben an, einen Zukunftsberuf zu erlernen, 56 Prozent einen Green Job
- **Skills Week 2024 (4. bis 8. März)**
 - Verleihung der Ausbildertrophy - Ehrung der besten Ausbildungsbetriebe NÖ
 - Siegerehrung Lehrlingshackathon
 - Mitwirkung des WIFI, BO Messe Mistelbach, u.v.m.
- **Junior**
 - Junior Mini (Primarstufe): Erfolgreich in 3 Volksschulen integriert, aktive Anwerbung für neue Schulen läuft
 - Junior Basic (Sekundarstufe 1)
- **Abilden aller BO-Aktivitäten und Veranstaltungen in ganz NÖ intern und extern**
 - www.berufsinfo-noe.at
 - Ein digitales Formular wurde geschaffen, auf dem alle BO-Aktivitäten in NÖ angezeigt werden - Einladung an alle, hier Eintragungen vorzunehmen
- **Finanzbildungscoaches an LBS**
 - Sensibilisierung der Lehrlinge im Umgang mit Geld
 - Kooperation mit der WU Wien
- **ERASMUS Reise für AusbilderInnen nach Island und Frankreich**
 - Rund 20 Ausbilder:innen nahmen das Angebot wahr
- **Wise Up**
 - NÖ Spitzensprecher bei der Nutzung durch Lehrlinge
 - Besondere Kooperation mit verschiedenen LBS

Aktivitäten und Services der Abteilung Bildung im Jahr 2024

- **Ausbildertrophy:** 10 Trophäen verliehen
- **Let´s Walz:** 84 Lehrlinge absolvierten ein Auslandspraktikum
- **Lehrlingshackathon:** 36 Lehrlinge aus 14 Lehrbetrieben entwickelten 15 Softwareanwendungen bzw. Apps
- **Junior Company:** Im Schuljahr 2023/24 gründeten 765 Schüler:innen in 28 Schulen 84 Junior Companies
- **Girl´s Day:** 2.163 Mädchen wurden von 109 NÖ Betrieben/Institutionen informiert
- **Siegerlounge:** 969 Lehrlinge wurden geehrt
- **Theaterfestival Litschau:** 6 Stipendien wurden vergeben
- **Berufsinformationsmessen:**
 - 29 Messen
 - 49 Messe-Tage
 - 8 Aufbau-Tage
 - Mitarbeiter:innen: 113 Personen im Einsatz
 - 14.000 gefahrene Kilometer
 - rund 56.000 Messebesucher:innen



Lehrabschlussprüfungen: Gesamt 7.486 Kandidat:innen

- Bestanden: 5.168 (977 davon mit Auszeichnung und 1.226 mit gutem Erfolg)



Meister-, Befähigungs- und Unternehmerprüfungen:

- Im Jahr 2024 traten in Niederösterreich insgesamt 4.275 Kandidat:innen an.



Ingenieurszertifizierung:

- Im Jahr 2024 wurden 484 Fachgespräche abgehalten.



Förderstelle:

- In NÖ wurden im Jahr 2024 insgesamt 48.334 Förderfälle ausbezahlt.



BIZ:

- Im Jahr 2024 wurden insgesamt 10.595 Bildungs- und Berufsberatungen durchgeführt.

Bildung in Zahlen

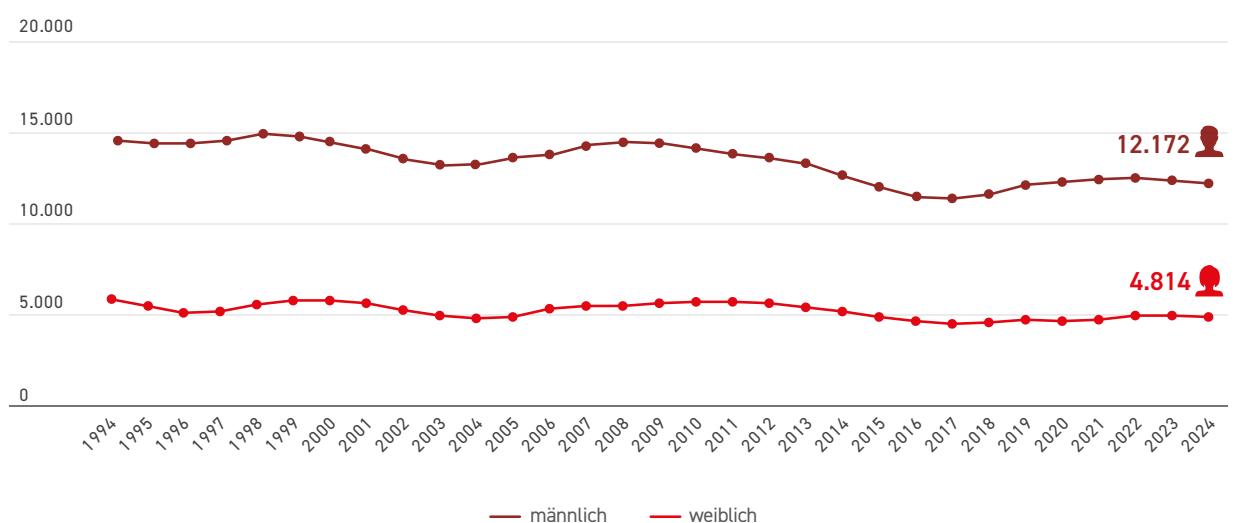
Lehrlingszahlen nach Sparten 2024:

- Gewerbe und Handwerk: 8.042
- Industrie: 2.717
- Handel: 2.337
- Bank und Versicherung: 144
- Transport und Verkehr: 493
- Tourismus und Freizeitwirtschaft: 908
- Information und Consulting: 271
- Sonstige: 1.410
- Überbetriebliche Lehrausbildung: 664



Mit Jahresende 2024 waren in NÖ insgesamt 16.986 Lehrlinge beschäftigt.
(- 1,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.)

Lehrlinge in NÖ



Quelle: WKNÖ-Statistik

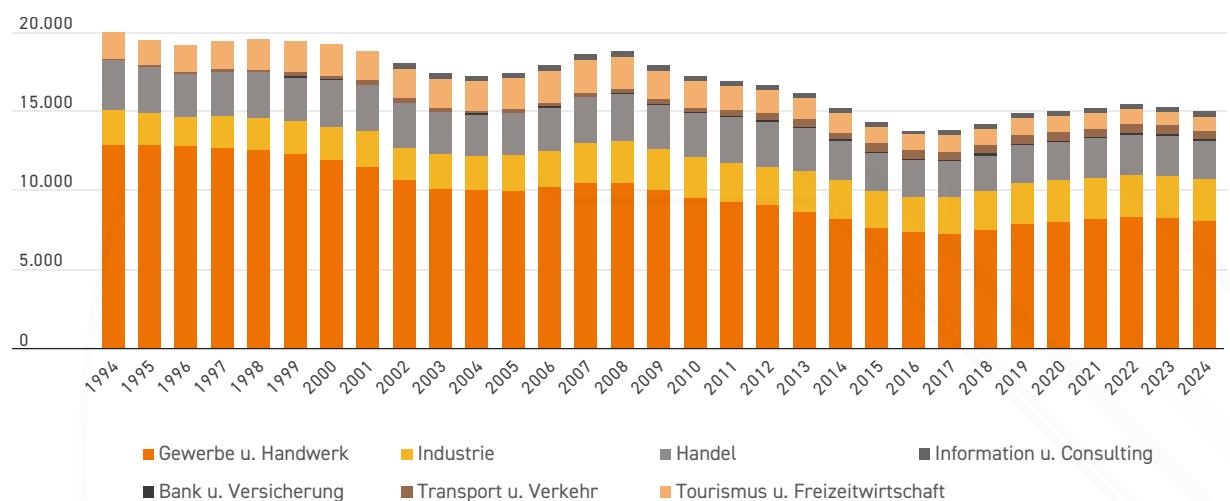
Bildung in Zahlen

Lehrlinge und Lehrbetriebe nach Bezirken

- **Amstetten:** 1.854 Lehrlinge, 485 Lehrbetriebe
- **Baden:** 980 Lehrlinge, 365 Lehrbetriebe
- **Bruck/Leitha:** 954 Lehrlinge, 238 Lehrbetriebe
- **Gänserndorf:** 486 Lehrlinge, 189 Lehrbetriebe
- **Gmünd:** 415 Lehrlinge, 112 Lehrbetriebe
- **Hollabrunn:** 277 Lehrlinge, 113 Lehrbetriebe
- **Horn:** 333 Lehrlinge, 112 Lehrbetriebe
- **Korneuburg:** 635 Lehrlinge, 213 Lehrbetriebe
- **Krems:** 837 Lehrlinge, 248 Lehrbetriebe
- **Lilienfeld:** 273 Lehrlinge, 95 Lehrbetriebe
- **Melk:** 976 Lehrlinge, 290 Lehrbetriebe
- **Mistelbach:** 563 Lehrlinge, 222 Lehrbetriebe
- **Mödling:** 1.139 Lehrlinge, 339 Lehrbetriebe
- **Neunkirchen:** 873 Lehrlinge, 283 Lehrbetriebe
- **Scheibbs:** 594 Lehrlinge, 187 Lehrbetriebe
- **St. Pölten:** 2.460 Lehrlinge, 581 Lehrbetriebe
- **Tulln:** 685 Lehrlinge, 248 Lehrbetriebe
- **Waidhofen/Thaya:** 349 Lehrlinge, 104 Lehrbetriebe
- **Wr. Neustadt:** 1.742 Lehrlinge, 409 Lehrbetriebe
- **Zwettl:** 561 Lehrlinge, 163 Lehrbetriebe

Lehrlinge nach Sparten NÖ

(plus sonstige u. überbetriebliche Ausbildung)



„Lehre?Respekt!“ in der Krone Karriere

DURCHSTARTEN MIT LEHRE

Wirtschaftskammer NÖ



Foto: Adobe Stock

- ✓ Talente checken
- ✓ Plattform „Lehre?Respekt!“
- ✓ Bildungsinformationszentren
- ✓ Schulaktion „Respekt“
- ✓ Auslandserfahrung sammeln
- ✓ Lehre nach Matura
- ✓ Ferialpraktika-Karte
- ✓ Schnupperlandkarte – Schnupperlehre
- ✓ und Vieles mehr ...

Alle Infos:  lehre-respekt.at



“

**Die Lehre in Niederösterreich
öffnet alle Chancen.**

Wirtschaftskammer NÖ-Präsident Wolfgang Ecker

WIFI NÖ

Zahlen & Fakten 2024

- 52.916 Kursteilnahmen
- 5.052 Kurse
- 1,26 Kundenzufriedenheit
- 1.682 WIFI Trainer:innen (271 neue Trainer:innen)
- 331.917 Lernplattform Logins
- 722.277 Euro via WK Bildungsscheck eingelöst
- 8.797 abgehaltene Trainingseinheiten im Firmen-Intern-Training

Schwerpunkte 2024

- Teilnehmer:innenzahlen steigen kontinuierlich: 17 % mehr Teilnehmer:innen im offenen Kursangebot als 2023.
 - 1.598 abgehaltene Trainingseinheiten im Bereich der Nachhaltigkeit und Künstliche Intelligenz.
 - Ein besonderer Schwerpunkt lag im Jahr 2024 auch auf Weiterbildungen in den Bereichen Sprachen, Persönlichkeit und Technik.
 - Besonders starker Zuwachs der Teilnehmerzahlen bei der Unternehmerakademie mit 25 % im Vergleich zum vergangenen Jahr. Niederösterreichs Unternehmer:innen haben damit 2024 deutlich stärker in die persönliche Weiterbildung investiert.
 - 2024 wurden 15 % mehr Bildungsschecks eingelöst als im vergangenen Jahr. Die Einlösung ist seit 2024 auch über das Benutzerkonto möglich.
 - 1.682 Trainer:innen aus der Praxis: 530 Online-Bewerbungen entsprechen einem Plus von starken 52 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das zeigt: Das WIFI wird auch von potentiellen Trainer:innen als attraktives Bildungsinstitut wahrgenommen.
 - In den AMS-gestützten Projekten Jugendbildungszentrum und den überbetrieblichen Ausbildungen konnten über 63 % der Teilnehmenden in eine Lehr- oder Arbeitsstelle vermittelt werden.
 - Bildungsnahversorger: 1.863 Veranstaltungen wurden in den sechs Zweigstellen in ganz Niederösterreich durchgeführt.
 - Das Firmen-Intern-Training ist mit 4.981 Kursteilnahmen und 488 abgehaltenen Kursen eine wichtige Säule im WIFI-Angebot.
- **Starker Ausbau der Social-Media-Kanäle des WIFI NÖ:**
- 421.483 Impressionen (+ 323 %)
 - Reichweite mehr als verdreifacht auf 4.239.799
 - 13.378 Follower insgesamt
 - Besonders starke Steigerung der Followerzahl auf LinkedIn von 64 %



Höhere Tourismusschule St. Pölten (HTS)

Zahlen & Fakten 2024

- 236 Schüler:innen
- 38 Lehrer:innen
- 10 Jahrgänge - Höhere Lehranstalt für Tourismus (fünfjährig)
- 3 Klassen - Gastgewerbeschule (dreijährig)
- 2.627 Absolvent:innen

Schwerpunkte 2024

- Auszeichnung mit dem Science Zertifikat durch Bundesminister Pollaschek
- Kooperation und Wissenstransfer (z.B. mit Do&Co, FH Wieselburg)
- Kooperationen mit regionalen Produzenten (Styx, Gut Streitdorf,...)
- Ermöglichung von Schülerteilnahmen an nationalen und internationalen Bewerben
- Wohltätigkeitsveranstaltungen: Vintage- und Geschirrflohmarkt, Marktkochen, Keksebacken für die Tagesstätte St. Pölten
- Organisation von schulinternen Veranstaltungen (Schulball, Kulinarien)
- Laufend: Reisen (Skikurse, Sprachreisen, Sportwochen, Kulturreisen, Exkursionen)
- Laufend: Schulveranstaltungen (Lehrer-Schüler-Challenge, schulinterne Diskussionsveranstaltungen)
- Laufende Unterstützung der WKNÖ-Gastronomie bei zahlreichen Veranstaltungen sowie eigene gastronomische Ausrichtung von WKNÖ-Veranstaltungen (Empfänge, Siegerlounge, Trainerehrungen, Medienempfang)
- Mitarbeit bei außerschulischen Events (Thommy Ten-Premierenfeier, Eröffnung Gourmet Festival, Bürgermeisterempfang, usw.)
- Kontinuierliche Medien- und Pressearbeit (Schuljahr 23/24: zahlreiche erschienene Presseartikel)
- Monatliche Serien im Magazin „Wirtschaft in NÖ“ und anderen Medien („Erfolgreich mit der HTS“, „Profitipps aus der HTS“, „Kurz notiert aus der HTS“)

New Design University (NDU)

Zahlen & Fakten 2024

- Rund 600 Studierende
- 2.164 Absolvent:innen seit 2007
- 5 Bachelorstudiengänge
- 2 Masterstudiengänge
- 1 Doktoratsstudium „Value through Design“
- 6 Universitätslehrgänge: Akustik & Design, Buchgestaltung, Digitale Business Transformation, Food & Design, Lichttechnik & Gestaltung, Produktdesign
- 47 Mitarbeiter:innen
- 40 Erasmuspartneruniversitäten in 13 Ländern

Schwerpunkte 2024

Aufbau Doktoratsstudium „Value through Design“ / Ausstellung im Odeon 1020 Wien Re:Generation Praterstrasse / LunchtimeLectures: regelmäßige Vorträge von Expert:innen aus allen Fachrichtungen / BeSt Messe: in Wien / KinderuniKunst im Sommer / „Best of2024“ - Ausstellung an der NDU / Vienna Design Week: 3 NDU-Beiträge / Ausstellung Dorfbausteine in der St. Pöltner Innenstadt / Aufbau des Design Netzwerkes Niederösterreich

MEDIENKOOPERATIONEN

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich hat den gesetzlichen Auftrag, im Interesse der Mitgliedsunternehmen auf die Bedeutung und Anforderungen der heimischen Wirtschaft in relevanten Medien aufmerksam zu machen. Einerseits erfolgt das durch laufende Berichterstattung, andererseits auch durch Medienkooperationen. Der Fokus liegt dabei auf Medien, die eine gezielte Niederösterreich-Berichterstattung durchführen, um so die relevanten Stakeholder:innen zu erreichen. Kooperationen wurden unter anderem in folgenden Medien umgesetzt: Bezirksblätter, Die Presse, Kronen Zeitung, Kurier, NÖN, ORF NÖ, Kronehit, Österreich, Heute, Tips, Stadtlandzeitung. Auch in kleineren Regionalmedien wurden Medienkooperationen umgesetzt.

Medienresonanzanalyse 2024

Beiträge (Print/Online/TV/Radio): 3.884

Top-Organisationsvertreter: Wolfgang Ecker

Top-Medium (nach Präsenz): Bezirksblätter NÖ

Werbewert gesamt: € 23.241.509

Mitgliedermagazin „WIRTSCHAFT NÖ“

Die „WIRTSCHAFT NÖ“ ist im Jahr 2024 insgesamt **11-mal erschienen** mit jeweils einer Auflage von rund **99.037 Exemplaren**.

Weiters wurden **fünf Beilagen** (16 bis 24 Seiten) mit folgenden Themen in der Gesamtauflage produziert:

- WIFI Kursbuch Kompakt (06/2024)
- Die NÖ Industrie (07/08 2024)
- Lehre macht Weltmeister (10/2024)
- Niederösterreichs I&C (11/2024)
- NÖ Handel (12/2024)

Die „WIRTSCHAFT NÖ“ ist auch Teil des Ringes der neun Landeskammer-Zeitungen, die mit einer Auflage von rund **553.600 Exemplaren** Österreichs größtes Wirtschaftsmedium sind. Im Oktober 2024 ist zudem eine 24-seitige Großauflage des Magazins mit einer Auflage von über 600.000 zum Thema Bildung & Lehre erschienen. Diese Beilage ist neben dem WKNÖ-Mitgliedermagazin auch dem KURIER, der Kronen Zeitung und der NÖN beigelegt worden.



Regionalitätskampagne #ichkauflokal



Die Wirtschaftskammer Niederösterreich setzt seit Juli 2022 die **Regionalitätskampagne #ichkauflokal** um, um den regionalen Einkauf zu fördern und das Bewusstsein der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher für die Bedeutung lokaler Unternehmen zu steigern. Auch im Jahr 2024 wurden zahlreiche Maßnahmen durchgeführt, um die Wahrnehmung und Unterstützung regionaler Betriebe weiter zu stärken und die Bindung der Konsument:innen an diese zu festigen. An der Kampagne beteiligen sich über 2.700 Partnerbetriebe.

Maßnahmenüberblick 2024:

- **Printkampagne:** Inserate und Advertorials in niederösterreichischen Tages- und Wochenzeitungen sowie Magazinen, ergänzt durch Artikel im Wirtschaftskammer-Magazin
- **Presseaussendungen:** Berichterstattung über besondere Maßnahmen wie die Radiokampagne sowie Kooperationen
- **Videokampagne:** Veröffentlichung von Imagevideos, die bei #ichkauflokal-Partnerbetrieben gedreht wurden YouTube In-Stream-Ad mit rund 1,1 Mio. Impressionen
- **Radiokampagne:** Durch die #ichkauflokal-Radiokampagne wurde eine Bruttoreichweite von rund 10 Mio. Kontakten erzielt
- **Newsletter-Kommunikation:** Regelmäßige Beiträge im WKNÖ-Newsletter sowie zusätzliche Mailings an Partnerbetriebe zur Ankündigung exklusiver Aktionen und Gewinnspiele (z.B. Bestelloption Tragetaschen)
- **Out-of-Home-Werbung:** Digitale Screens und Plakate in verschiedenen Regionen zur visuellen Präsenz, sowie gebrandete Gondel am Semmering
- **Social Media:** Beiträge zu saisonalen Themen (z.B. Ostern, Urlaub in Niederösterreich, Herbst) und Vorstellung von Partnerbetrieben. GesamtImpressionen: rund 3,3 Mio.
- **Branchen-Schwerpunkt:** z.B. ein Monat widmete sich dem Thema Garagen-Tankstellen und Serviceunternehmen
- **Neue Partnerbetriebe-Übersicht:** Einführung einer übersichtlichen Darstellung der #ichkauflokal-Partnerbetriebe im WKO Firmen A-Z
- **Gewinnspiele und Werbemittel:** Bestelloption #ichkauflokal-Tragetaschen und X-Banner, zahlreiche Gewinnspiele wie Benutzerkonto-Gewinnspiel und Semmering-Gewinnspiel
- **Veranstaltungen:** #ichkauflokal-Präsenz bei niederösterreichischen Veranstaltungen z.B. Buntes Stadtfest in Wr. Neustadt, Lange Einkaufsnacht in Hainfeld
- **Kooperationen:** Zusammenarbeit mit der CITIES App, den Outlet Tagen in Tulln und Waldviertel Tourismus



Fotos: © Josef Bollwein

#brauchenwir Kampagne 2024

Im Rahmen der crossmedialen **#brauchenwir**-Kampagne der Wirtschaftskammer Niederösterreich, die von Mitte Oktober bis Ende November 2024 durchgeführt wurde, wurden zentrale Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort NÖ aufgezeigt. Ziel der Initiative war es, das Bewusstsein für eine zukunftsfähige Wirtschaftspolitik zu schärfen und die Forderung nach besseren Bedingungen für Unternehmen zu betonen, um nachhaltiges Wachstum und Wohlstand im Wirtschaftsstandort NÖ zu fördern.

Folgende Forderungen wurden im Zuge der Kampagne kommuniziert:

- Weniger Bürokratie
- Mehr Netto vom Brutto
- Senkung der Lohnnebenkosten

Maßnahmenüberblick 2024:

- **Printkampagne:** Inserate und Advertorials in niederösterreichischen Tages- und Wochenzeitungen
- **Presseaussendung:** Vorstellung der Kampagne, der zentralen Forderungen sowie der umgesetzten Maßnahmen
- **Videokampagne:** Veröffentlichung von einem Imagevideo
 - Programmatic Advertising mit knapp 14 Mio. Impressionen
 - YouTube In-Stream-Ad mit rund 1,3 Mio. Impressionen
- **Newsletter-Kommunikation:** Beiträge im WKNÖ-Newsletter mit durchschnittlich 77.000 Empfängern
- **Out-of-Home-Werbung:**
 - Digitale Screens und Plakate in verschiedenen Regionen zur visuellen Präsenz
 - Kinowerbung mit 4.599 durchschnittlichen Spot-Schaltungen
- **Social Media:** Zielgruppenspezifische Schaltung von Ads auf den reichweitenstärksten Plattformen mit rund 3,9 Mio. Impressionen
- **Radiokampagne:** Durch die Radiokampagne wurde eine Bruttoreichweite von rund 12,8 Mio. Kontakten erzielt



Fotos: © Michael Liebert

Weitere Kampagnen 2024

Servicekampagne 2024

**EIN KONTO
FÜR ALLE FÄLLE.**

Der schnellste Weg zu unseren Services.



WKO SERVICE PAKET

WKO Benutzerkonto
Einmal registriert, stets im Vorteil. Mit dem WKO Benutzerkonto erhalten Sie Zugriff auf zahlreiche Services, die im Geschäftsaltag weiterhelfen – wie das WKO Klimaportal, Ihren Online-Auftritt im WKO Firmen A-Z oder hilfreiche Muster und Vorlagen. Ein einziger Login genügt. Gleich anmelden: wko.at/benutzerkonto

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

**UNABHÄNGIG,
ABER NICHT
ALLEINE.**

Der schnellste Weg zu unseren Services.



WKO SERVICE PAKET

Services für EPU
Kleiner Hebel, große Wirkung: EPU machen mehr als die Hälfte aller Unternehmen aus. Für den Geschäftsaltag von Ein-Personen-Unternehmen bieten wir punktgenaue Services – wie Trendguides, Webinare und vieles mehr. Mehr erfahren auf: wko.at/epu

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

**EIN GUTER PLAN FÜR
KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ**

Der schnellste Weg zu unseren Services.



WKO SERVICE PAKET

KI-Guidelines für Unternehmen
Viele Unternehmen entdecken das Potenzial von KI-Anwendungen. Aber was müssen sie beachten? Unsere KI-Guidelines unterstützen KMU beim Einsatz neuer Schlüsseltechnologien: wko.at/ki-guidelines

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

**ALLES IM
GRÜNEN
BEREICH?**

Der schnellste Weg zu unseren Services.



WKO SERVICE PAKET

Jetzt Klimabilanz erstellen
Klimabilanzen werden wichtiger. Erstellen Sie jetzt eine Klimabilanz für Ihr Unternehmen – ganz einfach online. Der Klimaindikator zeigt Ihnen den Weg zur Klimaneutralität. Mehr Infos: wko.at/klimaportal

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

**GENEHMIGTE
ANLAGEN,
STARKER
BETRIEB**

Der schnellste Weg zu unseren Services.



WKO SERVICE PAKET

Standort- und BetriebsanlagenService
Braucht meine Betriebsanlage eine Genehmigung? Muss ich sie überprüfen lassen? Welche Ausnahmen gibt es? Der Standort- und BetriebsanlagenService unterstützt Unternehmen auf WKO.at – rasch und unkompliziert. wko.at/betriebsanlagen

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Weitere Kampagnen 2024

Servicekampagne 2024



UNTERNEHMERGEIST BRAUCHT EINE BASIS



Unternehmensführung
Als Unternehmerin stehen Entscheidungen an der Tagesordnung. Die Basis dafür sind aktuelle Infos aus den Bereichen wie Finanzen, Marketing, Finanzierung und Steuern. Das alles finden Sie auf WKO.at – sowie den Kontakt zu Fachleuten, die Sie unterstützen.

WKO.at



Der schnellste
Weg zu unseren
Services.



ALLES WAS RECHT IST.



Arbeits- und Sozialrecht
Bei der Beschäftigung von Mitarbeiter:innen ist man immer wieder mit rechtlichen Fragen konfrontiert. Das WKO ServicePaket hilft dafür eine Reihe effizienter Online-Tools und die Beratung durch unsere Expert:innen bereit.

WKO.at



Der schnellste
Weg zu unseren
Services.



ZUM FINDEN GEMACHT



Der schnellste
Weg zu unseren
Services.



WKO Firmen A-Z
Wer sucht, findet aktuelle Adressen von heimischen Firmen. Wer sich als Unternehmerin präsentiert, ist sichtbar und wird sofort gefunden. Österreichs größtes Firmenverzeichnis ist für alle da. Erweitern Sie Ihren Eintrag im Firmen A-Z: firmen.wko.at



WER KENNT WEN, DER WEN KENNT?



Der schnellste
Weg zu unseren
Services.



WKO Kooperationsbörse
Viele Geschäftschancen lassen sich besser gemeinsam nutzen. Deshalb haben Unternehmen, die kooperieren, viele Vorteile. Sie finden einander online – in der WKO Kooperationsbörse. kooperationsboerse.at



Weitere Kampagnen 2024

„Leistung muss sich lohnen“



„Benutzerkonto“



„Lehre? Respekt!“



Social Media

Im Jahr 2024 haben wir auf den Kanälen der WKNÖ, den Kanälen von Präsident Ecker und den #ichkauflokal-Kanälen $\approx 18.800.000$ GesamtImpressionen erzielt.

● LinkedIn:

- WKNÖ: 320 Beiträge
- Präsident Ecker: 89 Beiträge

● Instagram:

- WKNÖ: 359 Beiträge
- Präsident Ecker: 42 Beiträge*
- #ichkauflokal: 111 Beiträge

* zwischen 10/2024 und 12/2024

● Facebook:

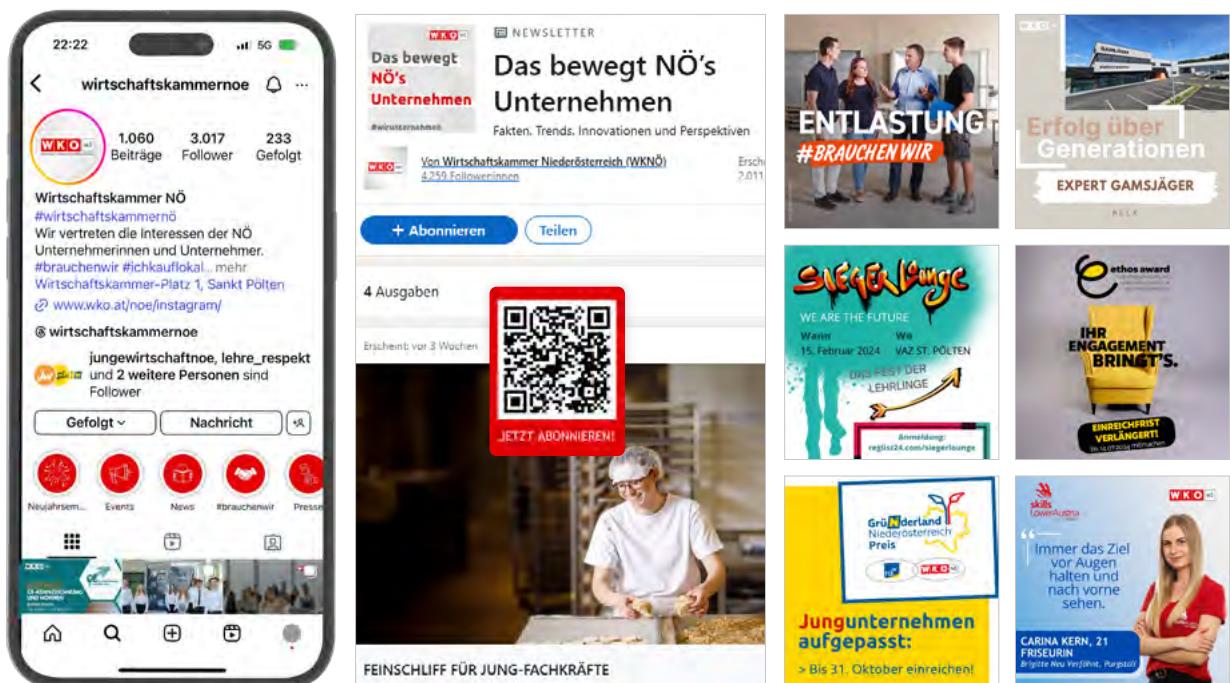
- WKNÖ: 780 Beiträge
- Präsident Ecker: 269 Beiträge
- #ichkauflokal: 120 Beiträge

● Neuerungen:

- Präsident Ecker auf Instagram
- LinkedIn-Newsletter

● Auszug aus den Kampagnen:

- #brauchenwir
Impressionen: $\approx 3.939.000$
Anzahl der Beiträge: 130
- Fest der Lehrlinge
Impressionen: $\approx 1.010.000$
Anzahl der Beiträge: 26
- Gründerland NÖ
Impressionen: ≈ 996.000
Anzahl der Beiträge: 12
- Erfolg über Generationen
Impressionen: ≈ 85.000
Anzahl der Beiträge: 84
- Ethos
Impressionen: ≈ 44.000
Anzahl der Beiträge: 70
- WorldSkills
Impressionen: ≈ 35.000
Anzahl der Beiträge: 27





wko.at

80 Mio.

Page Views p.a.

Schwerpunkte 2024

- **Personalisierung WKO.at Portal:**

Personalisierte Inhalte treffen gezielt den Bedarf der User:innen. Dadurch steigt die Anzahl der angesehenen Seiten, wie auch die Sitzungsdauer der User.

- **Suchmaschinen-Optimierung:**

Die neue Strukturierung von WKO.at sowie die permanente technische und redaktionelle Optimierung wirken. 7,7 % aller in den Google Suchergebnissen angezeigten Links auf WKO.at werden geklickt. Das waren im Jahr 2024 in Summe 27,1 Millionen Klicks.

Service-Highlights: Qualitätsgesichert für unsere Mitglieder

über
3.300

Inhalte zu Kollektivverträgen
(beginnend mit 2016): Texte,
Zusatzinfos, Lohn- und Ge-
haltstabellen, etc.

über
7.600

Rechtsdokumente zu den
Themen Unternehmen/Personal/Wirtschaft
mit ergänzenden Unterlagen, Kontakt-
möglichkeiten und E-Services

über
350
Vertragsmuster

über
400
Förderungen

über
400

AGBs für
unterschiedliche
Branchen

KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Let's Walz

© Andreas Kraus



Siegerlounge - Das Fest der Lehrlinge

© Andreas Kraus



Jungunternehmertag

© Georg Pomassl



Matinee mit Zuversicht

© Tanja Wagner



EPU-Convention

© Gabriel Rizar



Lange Nacht der Wirtschaft

© Thomas Magyar



Infotag HTS St. Pölten

© Armin Haiderer



Gründerland Niederösterreich Preis

© Josef Bollwein



Ethos Award

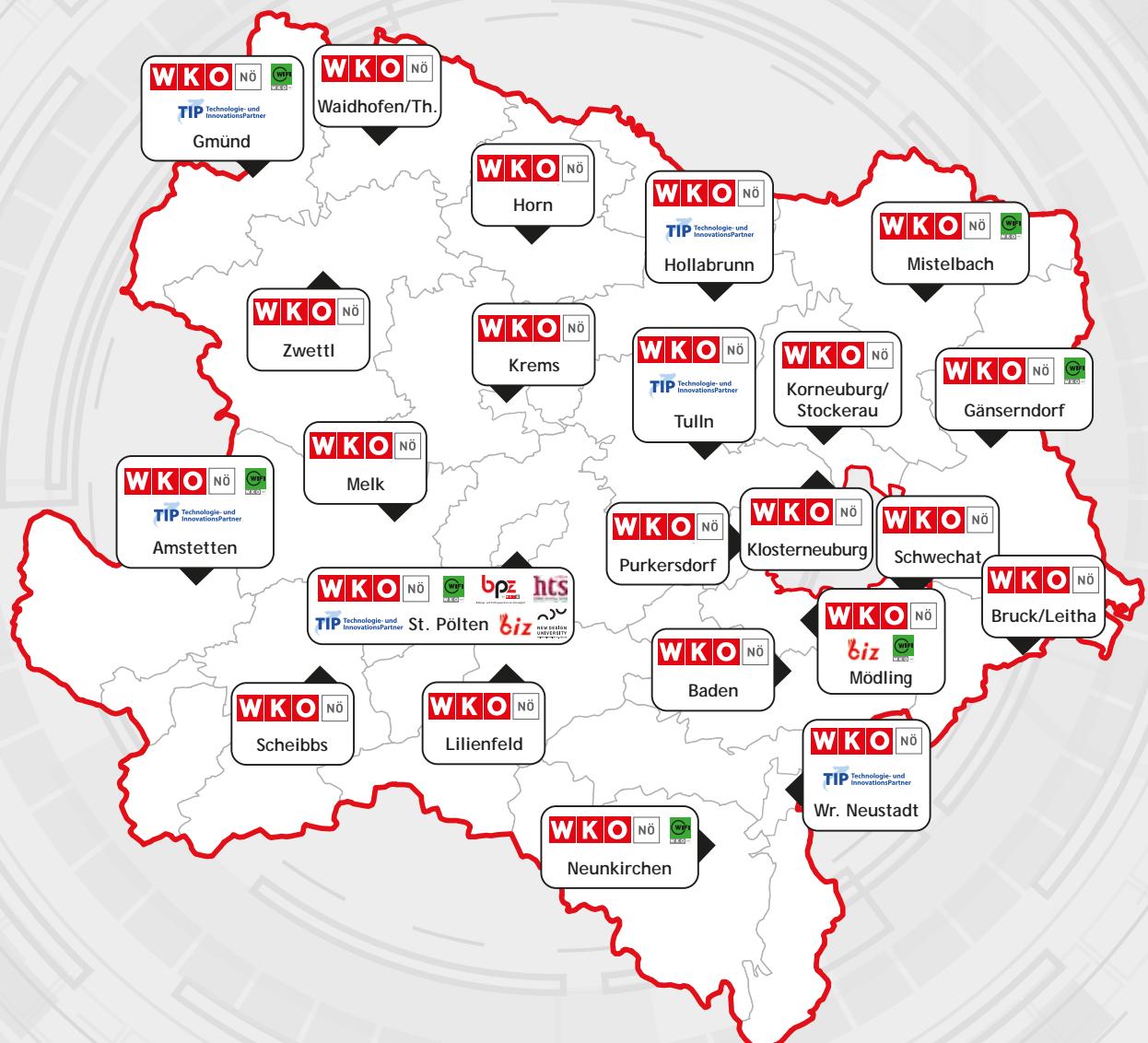
© Daniel Hinterramskogler



WorldSkills Teilnehmer Abendessen

© Imre Antal

DIE WIRTSCHAFTSKAMMER IN NIEDERÖSTERREICH



Wirtschaftskammer NÖ
Wirtschaftskammer-Platz 1
3100 St. Pölten

wko.at/noe

